

50977 1933  
I



Pracownia Śląska

# Die schlesischen Bergwerke 1933

**Verzeichnis  
der im Verwaltungsbezirke  
des Preußischen Oberberg-  
amts Breslau betriebenen  
Bergwerke u. selbständigen  
Betriebsanlagen**

**Technisches Bergwerksverzeichnis**



**Die Uniform**  
ist wieder  
**ein Ehrenkleid!**

Der richtige Fachmann für Ihre  
**Bergmanns-Gala-Uniform**  
ist

**Stobinski**

Beuthen OS. Fernruf 2460  
Kaiser-Franz-Josef-Platz 10  
Eingang durch den Zeitungsstand

Ich liefere alles was zur Uniform  
gehört zu mäßigsten Preisen

SA.-, SS.-, NSKK.-Uniformen zu niedrigen Preisen  
Elegante Zivilgarderobe für den verwöhntesten Geschmack  
Größte Auswahl in allen Stoffneuheiten



# **Die schlesischen Bergwerke 1933**

**Verzeichnis  
der im Verwaltungsbezirke  
des Preußischen Oberberg-  
amts Breslau betriebenen  
Bergwerke u. selbständigen  
Betriebsanlagen**

**Technisches Bergwerksverzeichnis**

2059 / 52

50977. 1933

I

x 109416
50977 I



Xb. Ks. Lub.

[127]

26.6.1952

# Übersicht<sup>\*)</sup>

## Steinkohlengruben

	S.		S.
<b>a) Oberschlesien</b>		14. Delbrückschächte . . . .	22
1. Heinitzgrube . . . . .	9	15. Oehringengrube . . . .	24
2. Hohenzollernschachtanlg.	10	16. Gleiwitzer Grube . . . .	25
3. Gräfin Johanna-schacht- anlage . . . . .	11	<b>b) Niederschlesien</b>	
4. Ver. Karsten-Centrum- Grube . . . . .	12	17. Clemensgrube . . . . .	26
5. Beuthengrube . . . . .	13	18. Johann Baptista-Grube .	27
6. Preußengrube . . . . .	14	19. Rubengrube . . . . .	28
7. Castellengogrube . . . .	15	20. Rudolphgrube . . . . .	29
8. Abwehrgrube . . . . .	16	21. Wenceslausgrube . . . .	30
9. Hedwigswunschgrube . .	17	22. Bahnschachtanlage der Fürstensteiner Gruben .	31
10. Ludwigsglückgrube . . .	18	23. Tiefbauschachtanlage der Fürstensteiner Gruben .	32
11. Concordiagrube . . . . .	19	24. v. Kulmiz (Melchiorgrube)	33
12. Königin-Luise-Grube Westfeld . . . . .	20	25. Glückhilf-Friedenshoff- nung-Grube . . . . .	34
13. Königin-Luise-Grube Ostfeld . . . . .	21	26. Fuchsgrube . . . . .	35
		27. Gustavgrube . . . . .	37

\*) Nach der Lage der Gruben von Südosten nach Nordwesten geordnet, um die benachbarten, häufig derselben Verwaltung unterstehenden Betriebe möglichst aufeinander folgen zu lassen.



## Braunkohlengruben

	S.		S.
28. Braunkohlenbergwerk Glückauf . . . . .	38	38. Grube Theresia . . . . .	47
29. Braunkohlenbergwerk Eugenia . . . . .	38	39. Grube Hartmann . . . . .	47
30. Vereinsglück Robert Gumpert-Schachanlage .	39	40. Grube Babina . . . . .	48
31. Wilhelmszeche . . . . .	40	41. Grube Hermann . . . . .	49
32. Grube Stadt Görliß . . .	41	42. Grube Caroline II . . .	50
33. Emmagrube . . . . .	42	43. Grube Adolf . . . . .	51
34. Grünberger Gruben . . .	43	44. Grube Sophie . . . . .	52
35. Grube Conradi Pachtfeld	44	45. Grube Brigitta . . . . .	53
36. Tschöpelner Braunkohlen-Gruben . . . . .	45	46. Grube Margarethe . . .	54
37. Grube Eduard II . . . .	46	47. Grube Elisabeth II . . .	54
		48. Grube Werminghoff . . .	55
		49. Grube Clara III . . . . .	56
		50. Grube Erika . . . . .	57
		51. Grube Heye III . . . . .	58

## Erzgruben

	S.		S.
52. Deutsch-Bleischarley-grube . . . . .	59	55. Neue Victoriagrube . . .	64
53. Fiedlersglückgrube . . .	61	56. Friedrichsgrube . . . . .	65
54. Neuhofergrube . . . . .	63	57. Arsenikerzbergwerk Reicher Trost . . . . .	66

## Sonstige der Aufsicht der Bergbehörde unterstellte Betriebe

	S.		S.
58. Sandbaggerbetrieb und Sandbahn Sandwiesen (Preschlebie) . . . . .	67	60. Wasserwerk Zawada . . .	69
59. Sandwerk Peiskretscham	68	61. Tonwerk Rackwitz . . . .	70
		62. Rackwitzer Ton- u. Farbwerte . . . . .	70

## Erläuterungen.

Alle Angaben des Verzeichnisses beruhen auf Ermittlungen für das erste Quartal seines Erscheinungsjahrs. Seitdem bekannt gewordene Veränderungen sind nach Möglichkeit berücksichtigt.

Als **betriebene Bergwerke** („Gruben“) gelten die betriebstechnischen Einheiten, die in der Preuß. Produktionsstatistik als „Werke“ mit oder ohne Förderung gezählt werden. Im Steinkohlenbergbau sind dies die betriebenen „Schachtanlagen“, welche in Bezug auf die untertägige Gewinnung und Förderung eine betriebstechnische Einheit bilden, gebildet haben oder bilden werden, also die in Förderung, Stilllegung, Aufschließung oder Aufwältigung begriffenen Schachtanlagen, soweit sie technisch selbständige Betriebsanlagen darstellen. Anlagen, die nur zur Entlastung einer Hauptförderanlage dienen oder sonstige Nebenaufgaben erfüllen, sowie solche Anlagen, die früher in Förderung standen und deren Grubenfeld von einer Nachbaranlage aus weiter abgebaut wird, gelten nicht mehr als betriebene Werke.

Als **Namen** der betriebenen Bergwerke sind die ortsüblichen, von den Grubenverwaltungen gebrauchten Bezeichnungen vorangestellt. Sie sind meistens eine Abkürzung der amtlichen Benennung für das Bergwerksfeld, auf dem sich die Hauptförderanlage befindet; vielfach haben sich jedoch von anderen Umständen entlehnte Namen eingebürgert, z. B. Steinkohlenbergwerk Delbrückschächte.

Die **Jahreszahl**, die dem Bergwerksnamen in Klammern beigefügt ist, besagt, seit wann die betreffende Bergwerksanlage in Förderung steht, wobei außer Betracht bleibt, ob das Bergwerksfeld an anderer Stelle schon früher gebaut worden ist. Bei den außer Förderung stehenden Anlagen ist vermerkt, seit wann die Anlage in Aufschließung oder Stilllegung begriffen ist.

Unter „**Anschrift**“ sind Briefanschrift und Fernsprecher (F) derjenigen Stelle angegeben, durch welche die obere technische Betriebsleitung des betriebenen Bergwerks zu erreichen ist.

Die Angaben über die „Lage“ (Gemeinde, Kreis, Bergrevier) beziehen sich auf den Ort, wo die Hauptförderanlage mit den zugehörigen Tagesanlagen errichtet ist.

Als „Bergwerksfeld“ ist der genaue amtliche Name desjenigen Bergwerksfeldes angegeben, auf dem sich die Hauptförderanlage befindet. Dies gilt auch für die beim Grundeigentümerbergbau des Mandatsgebiets durch Nachweis der Abbauberechtigung gebildeten und nicht immer in sich zusammenhängenden Bergwerksfelder. Die in Klammern angegebene Größe der Bergwerksfelder (Mill. qm) beruht auf den bei der Verleihung, Consolidation oder Realteilung gemachten amtlichen Feststellungen; bei den im Mandatsgebiet belegenen Feldern ist die Feldesgröße schwankend und deshalb nicht angegeben.

Die „in Betriebsgemeinschaft“ stehenden Bergwerksfelder, die anschließend an das die Hauptförderanlage tragende Bergwerksfeld genannt sind, sind solche verliehene Felder, die unmittelbar aneinander grenzen und von der Hauptförderanlage aus abgebaut werden sollen. Hierzu gehören auch solche Felder oder Feldesteile, die dem Eigentümer der Bergwerksanlage nicht gehören, aber auf Grund gesetzlichen Mitgewinnungsrechts, privaten Pachtvertrages oder dergl. ausgebeutet werden dürfen, ferner die in Polen belegenen Felder, deren Abbau auf Grund des deutsch-polnischen Bergwerksabkommens von der deutschen Bergwerksanlage aus erfolgen wird. Zur Betriebsgemeinschaft gehören jedoch nicht solche Felder, deren Ausbeutung von der im Verzeichnis genannten Bergwerksanlage aus voraussichtlich niemals in Frage kommt, also auch dann nicht, wenn sie demselben Bergwerksbesitzer gehören.

Als „Eigentümer“ sind die Einzelpersonen, Gewerkschaften, Gesellschaften usw. näher genannt, denen das Eigentum an dem verliehenen Bergwerksfeld und den in Betriebsgemeinschaft stehenden Bergwerken zusteht; im Mandatsgebiet sind als Eigentümer diejenigen bezeichnet, denen das Mineralgewinnungsrecht als Grundeigentümer zusteht oder von diesem abgetreten worden ist.



Die „**Hauptverwaltung**“ oder die „**Pächter**“ des Bergwerks sind besonders angegeben, wenn das Bergwerk und die in Betriebsgemeinschaft stehenden Bergwerksfelder vom Eigentümer nicht selbst ausgebeutet werden und wenn, was bei größeren Unternehmungen meistens der Fall ist, die kaufmännische Leitung durch eine besondere Dachgesellschaft, Hauptverwaltung, Generaldirektion, oder dergl. erfolgt. Auf die der gleichen Verwaltung unterstellten, in dem Verzeichnis aufgeführten Gruben wird verwiesen, auf die Aufzählung der Vorstandsmitglieder, Repräsentanten, Generalbevollmächtigten, Prokuristen usw. mußte verzichtet werden.

Im Abschnitt „**Technische Betriebsleitung**“ sind zuerst die oberen Betriebsleiter (Werkdirektoren u. dergl.) genannt, welche den Bergwerksbesitzer der Bergbehörde gegenüber in allen für den gesamten Bergwerksbetrieb aus den Vorschriften des Allgemeinen Berggesetzes, der Bergpolizeiverordnungen und der Gewerbeordnung sich ergebenden Angelegenheiten vertreten. Es folgen die Namen der zur Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes angestellten verantwortlichen Betriebsführer unter (abgekürzter) Angabe des ihnen übertragenen Geschäftskreises.

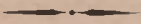
Die „**gebaute Lagerstätte**“ ist hinsichtlich ihrer Stellung in der geologischen Schichtenfolge kurz erwähnt, woraus auch die Art der gewonnenen Kohlen oder Erze ersichtlich ist. Anschließend wird auf die **Abbauverfahren** und **Versatzarten** hingewiesen, die auf dem betreffenden Bergwerk hauptsächlich in Anwendung stehen.

Bei den „**Förder- und sonstigen Tagesschächten**“ ist neben dem Namen des Schachtes die Schachtteufe zwischen Rasenhängebank und tiefster Sohle angegeben. In Klammern ist hinzugefügt, ob es sich um einen einziehenden (E) oder ausziehenden (A) Schacht, um einen Doppelförderschacht (D) oder um einen Seilfahrschacht (S) handelt. Schächte, in denen die Seilfahrt nur für eine beschränkte Personenzahl genehmigt ist, sind mit „(s)“ bezeichnet.

Die **Belegschaftszahlen** beziehen sich auf den Jahresdurchschnitt und entsprechen den für die Preußische Produktions- und Belegschaftsstatistik gemachten Angaben.

Bei den **Bergwerks-, Kokerei- und Brikettierungserzeugnissen** ist die für die amtlichen Statistiken gemeldete Jahreserzeugung an Steinkohle, Braunkohle, feuerfestem gebranntem Ton, aufbereiteten Erzen, Koks, Ammoniak, Teer (-Rohteer), Benzol (-Leichtöl), Stein- und Braunkohlenbriketts angegeben.

Den Angaben über die Zahl der **betriebenen Koksöfen und Brikettpressen** folgen für die Tiefbaugruben Angaben über die untertägige Ausdehnung der **Lokomotivstrecken, Seil- und Kettenbahnen, elektrischen Kabelleitungen und Preßluftleitungen**, um einen Ueberblick über die technische Ausrüstung des Bergwerks zu geben. Sie beruhen auf Feststellungen, die jeweils am Jahres-schluß für die Preuß. Maschinenstatistik gemacht werden.



# Steinkohlengruben in Oberschlesien.

## 1. Heinitzgrube (1870).

**Anschrift:** Bergverwaltung Beuthen der Bergwerksgesellschaft Georg von Giesches Erben, Beuthen O.-S., Schließfach. (F. Beuthen 3361 und 3441.)

**Lage:** Beuthen-Roßberg O.-S., Stadtkreis Beuthen, Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Heinitzgrube A (6,38). In Betriebs-gemeinschaft: Heinitz-Erweiterung (0,23), Hoffnung A (1,52). Ferner in Ost-O.-S. belegen: Consolidirte Heinitzgrube B bis E (zus. 2,18).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Bergwerksgesellschaft Georg von Giesches Erben, Breslau, Schweidnitzer Stadtgraben 26.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Nickisch, Betriebsleiter des Grubenbetriebes: Dipl.-Ing. Pretor, Betriebs-führer für Grubenbetrieb I: Bergverwalter Heller, für Gru-benbetrieb II: Obersteiger Weiß, für Maschinenbetrieb: Ma-schinenmeister Liß, für Aufbereitungs-, Verlade- und übrigen Tagesbetrieb: Dipl.-Ing. Riese, für Werkstattbetrieb: Ing. Labriga.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Rudaer Flöze, Pfeilerbruchbau und Pfeilerbau mit Blasversatz.

**Förderschächte:** Prittwitz 645 m (DSE), Mauve 533 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Römhild 660 m (SA), Wettersch. 342 m (A), Barbara 531 m (SA).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1657	1207	1170		
Ueber Tage . . . . .	635	493	523		
Techn. Beamte . . . . .	106	96	95		
Kaufm. Beamte . . . . .	79	78	65		
zusammen:	2477	1874	1853		
Steinkohle . . . . . t	910615	858802	957739		
Lokomotivstrecken u. T. km	16,5	16,5	15,4		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	4,3	3,3	3,7		
Elektr. Leitungen u. T. „	19,4	21,2	23,2		
Preßluftleitungen u. T. „	77,0	68,1	66,1		

## 2. Hohenzollernschachtanlage (1870).

**Anschrift:** Hohenzollerngrube, Beuthen OS.-4, Schließfach 39.  
(F. Beuthen OS. 3381).

**Lage:** Schomberg, Kr. Beuthen-Tarnowitz, Bergrevier:  
Beuthen-Süd.

**Bergwerksfeld:** Neucons. Paulus-Hohenzollern-Steinkohlengrube (9,95). In Betriebsgemeinschaft: Karf (2,54) und Graf Schaffgotsch Steinkohlengrube A bis G (zus. 0,03). Auf die Betriebsabteilung Hohenzollernschachtanlage entfallen etwa 4,29 Mill. qm und auf die Gräfin Johannaschachtanlage (s. da) 8,23 Mill. qm.

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Gräfllich Schaffgotsch'sche Werke G. m. b. H. Gleiwitz OS.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. L a n g e. Betriebsführer für Grubenbetrieb, Spülversatzanlage und Separation: Dipl.-Ing. Korthaus, für mech. Betrieb, Gasanstalt und Ziegelei: Dipl.-Ing. Krichler, für elektr. Betrieb und Brikettfabrik: Masch.-Insp. Weghuber.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattelölze. Pfeilerbruchbau und Pfeilerbau mit Spülversatz.

**Förderschächte:** Kaiser Friedrich 250 m (SA), Kaiser Wilhelm 550 m (DSA), Hohenzollern 250 m (SA).

**Sonst. Tagesschächte:** Gemander 250 m (sE), Sommer 370 m (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2121	2015	1757		
Ueber Tage . . . . .	998	833	641		
Techn. Beamte . . . . .	162	147	128		
Kaufm. Beamte . . . . .	52	43	42		
zusammen:	3333	3038	2568		

Steinkohle . . . . . t	1595133	1574618	1372429		
Steinkohlenbriketts . . t	136877	151259	155054		
Betr. Brikettpressen . . t	10	15	16		
Lokomotivstrecken u. T. km	3,3	3,8	4,1		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	15,5	16,0	16,0		
Elektr. Leitungen u. T. „	80,3	82,0	82,0		
Preßluftleitungen u. T. „	63,0	65,0	65,0		



### 3. Gräfin Johanna-Schachtanlage (1910).

**Anschrift:** Gräfin Johanna-Schachtanlage Bobrek-Karf I OS.  
(F. Beuthen OS. 2641/42).

**Lage:** Bobrek-Karf, Kr. Beuthen-Tarnowitz. Bergrevier Beuthen-Süd.

**Bergwerksfeld, Eigentümer und Hauptverwaltung:** s. Hohenzollernschachtanlage.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Mies, Stellv. Bergass. Stephan, Berginsp. Scholz, Grubenbetriebsführer 1. Sohle: Obersteiger Kubitza, 2. und 3. Sohle: Bergverwalter Marzodko. Maschinenbetriebsführer: Ing Januszewski.

**Gebaute Lagerstätte:** Mulden- und Sattelflözgruppe. Pfeilerbruchbau und Pfeilerbau mit Vollversatz (Blasversatz), Strebbau mit Blindortversatz, Stoßbau mit Blasversatz, Schrägbau mit Vollversatz.

**Förderschächte:** Gräfin Johanna 440 m (DSE), Graf Hans Ulrich 440 m (DSE).

**Sonst. Tagesschächte:** Berve 300 m (SA), Stephan 291 m (A), Johannaschacht der fr. Elisabethgr. 327 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2249	1918	1766		
Ueber Tage . . . . .	605	539	478		
Techn. Beamte . . . . .	103	95	97		
Kaufm. Beamte . . . . .	34	43	45		
zusammen:	2991	2595	2386		
Steinkohle . . . . . t	1875604	1708860	1619265		
Lokomotivstrecken u. T. km	8,9	10,2	12,1		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	10,9	14,0	19,1		
Elektr. Leitungen u. T. „	41,4	48,2	63,4		
Preßluftleitungen u. T. „	39,7	40,3	38,1		



## 4. Karsten-Centrum-Grube (1865).

**Anschrift:** Ver. Karsten-Centrum-Grube, Beuthen OS. (F. Beuthen 3351).

**Lage:** Karf und Miechowitz, Kr. Beuthen-Tarnowitz und Stadtkr. Beuthen. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Vereinigte Karsten Centrum A (8,07). In Betriebsgemeinschaft: Ver. Karsten Centrum Zumuthung (0,02) und in Ost-OS. Ver. Karsten Centrum B u. C (zus. 0,005).

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** (auch für die Zinkerzbergwerke Fiedlersglück, Neuhoof und Neue Victoria): Schlesische Bergwerks- und Hütten A. G. in Beuthen OS., Gymnasial-Straße 9.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Gaertner, Betriebsführer für Grubenbetrieb: Berginsp. Fromlowitz, für Maschinenbetrieb unter Tage: Maschinenwerkmeister Thoma, über Tage: Maschinenwerkmeister Kandzia.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Rudaer Flöze. Pfeilerbruchbau. Kammerbruchbau und Strebbau mit und ohne Versatz.

**Förderschächte:** I. 774 m (DSE), Vüllers 774 m (SA), II. 450 m (SE).

**Sonstige Tagesschächte:** nicht vorhanden.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2195	1888	1728		
Ueber Tage . . . . .	845	704	658		
Techn. Beamte . . . . .	103	96	97		
Kaufm. Beamte . . . . .	60	56	52		
zusammen:	3203	2694	2535		
Steinkohle . . . . . t	1271594	1131995	1055206		
Lokomotivstrecken u. T. km	0,3	0,8	0,9		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	11,5	12,3	15,6		
Elektr. Leitungen u. T. „	33,0	35,1	51,9		
Preßluftleitungen u. T. „	42,5	39,0	42,0		

## 5. Beuthengrube (1928).

**Anschrift:** Bergverwaltung Beuthengrube, Beuthen OS. (F. Beuthen 3570 und 3571).

**Lage:** Beuthen-Städtisch Dombrowa OS., Stadtkr. Beuthen. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Cons. Radzionkaugrube A (7,32). In Betriebsgemeinschaft: Amand (1,07).

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** The Henckel von Donnersmark-Beuthen Estates Limited in London. Niederlassung Beuthen OS.

**Techn. Betriebsleitung:** Oberbergwdir. Bergass. a. D. Falkenhahn, Oberer Betriebsleiter: Bergwdir. Bergass. a. D. Brand. Grubenbetriebsführer: Bergverwalter Adamietz. Maschinenbetriebsführer: Maschineninspektor Gallwas.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Rudaer Flöze. Pfeilerbruchbau.

**Förderschacht:** Glückauf 300 m (DSE).

**Sonst. Tagesschächte:** Wettersch. II 220 m (SA).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1170	1201	1129		
Ueber Tage . . . . .	397	416	394		
Techn. Beamte . . . . .	69	69	68		
Kaufm. Beamte . . . . .	21	20	22		
zusammen:	1657	1706	1613		
Steinkohle . . . . . t	808488	883028	829600		
Lokomotivstrecken u. T. km	18,5	20,5	13,2		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,1	0,1	0,1		
Elektr. Leitungen u. T. „	18,9	19,4	19,3		
Preßluftleitungen u. T. „	1,2	1,0	1,0		

## 6. Preußengrube (1900).

**Anschrift:** Preußengrube A. G., Miechowitz OS. (F. Beuthen 2841).

**Lage:** Miechowitz, Kr. Beuthen-Tarnowitz, Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Preußen (9,20). In Betriebsgemeinschaft: Miechowitz (0,37), Preußen-Erweiterung I u. II (zus. 0,004).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Preußengrube A. G., Berlin W 9, Potsdamer Str. 127/128.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Machens; Vertreter Oberberginsp. Fesser. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Berginsp. Schwarzer, für Maschinenbetrieb: Obering. Preuß.

**Gebaute Lagerstätte:** Nikolaier, Rudaer und Sattelflöze. Pfeilerbruchbau mit Abarten.

**Förderschächte:** Jelka 735 m (DSE), Winckler 544 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Miechowitz 551 m (SA), Westsch. 408 m (sA), Südsch. 517 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1829	1488	1195		
Ueber Tage . . . . .	598	505	427		
Techn. Beamte . . . . .	110	100	91		
Kaufm. Beamte . . . . .	70	67	63		
zusammen:	2607	2160	1776		
Steinkohle . . . . . t	1015360	893860	779868		
Lokomotivstrecken u. T. km	18,1	17,4	11,1		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	6,7	4,9	0,0		
Elektr. Leitungen u. T. „	17,4	17,4	17,4		
Preßluftleitungen u. T. „	56,8	59,4	50,3		

## 7. Castellengogrube (1903).

**Anschrift:** Gewerkschaft Castellengo - Abwehr, Gleiwitz, Helmuth-Brückner-Straße 2 (F. Gleiwitz 3321).

**Lage:** Rokittnitz, Kr. Beuthen-Tarnowitz, Bergrevier: Beuthen-Süd.

**Bergwerksfeld:** Castellengo-Abwehr (7,30). In Betriebsgemeinschaft: Abwehr Erweiterung (0,19) sowie gepachtete Feldesteile aus Borsig I (0,10 s. Ludwigsglückgrube) und aus Neucons. Paulus-Hohenzollern-Steinkohlengrube (0,02 s. da). Auf die Betriebsabteilung Castellengogrube entfallen etwa 3,52 Mill. qm und auf die Abwehrgrube (s. da) 4,09 Mill. qm.

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** (auch für Abwehrgrube): Gewerkschaft Castellengo-Abwehr, Gleiwitz (bei der Graf von Ballestremschen Güterdirektion in Gleiwitz).

**Techn. Betriebsleitung:** Oberbergwdir. Bergass a. D. Lonsdorfer. Stellv.: Bergwdir. Bergass. a. D. Dr.-Ing. Repetzki. Grubenbetriebsführer: Berginsp. Pawlik. Masch.-Betriebsführer Maschineninsp. Zumbusch.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Rudaer Flöze mit Pfeilerbruchbau und Pfeilerbau mit Spülversatz.

**Förderschächte:** Tante Anna 380 m (sE), Toppolezan 252 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Reichstagspräsident 360 m (SA), Bergrat Pieler 282 m (A), Wettersch. II 308 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2092	1700	1465		
Ueber Tage . . . . .	557	467	386		
Techn. Beamte . . . . .	109	99	97		
Kaufm. Beamte . . . . .	30	28	26		
zusammen:	2788	2294	1974		
Steinkohle . . . . . t	1431398	1289203	1163737		
Lokomotivstrecken u. T. km	—	—	—		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	21,1	23,4	27,5		
Elektr. Leitungen u. T. „	180,0	154,0	149,0		
Preßluftleitungen u. T. „	4,8	4,8	4,0		

## 8. Abwehrgrube (1906).

**Anschrift:** Gewerkschaft Castellengo - Abwehr, Gleiwitz, Helmuth-Brückner-Straße 2 (F. Gleiwitz 3321).

**Lage:** Mikultschütz. Kr. Beuthen-Tarnowitz. Bergrevier: Beuthen-Süd.

**Bergwerksfeld:** Eigentümer und Hauptverwaltung s. Castellengogrube.

**Techn. Betriebsleitung:** Oberbergwdir. Bergass. a. D. Lonsdorfer. Stellv.: Bergwdir. Bergass. a. D. Dr.-Ing. Repetzki. Grubenbetriebsführer: Berginsp. Denninger; Maschinenbetriebsführer: Masch.-Insp. Zumbusch.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Rudaer Flöze. Pfeilerbruchbau und Pfeilerbau mit Spülversatz. Zeitweilig Strebbau mit Bergeversatz.

**Förderschächte:** Elisabeth 575 m (DSE), Adolf 380 m (SA).

**Sonst. Tagesschächte:** nicht vorhanden.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1661	1317	1117		
Ueber Tage . . . . .	472	430	392		
Techn. Beamte . . . . .	110	98	95		
Kaufm. Beamte . . . . .	20	18	19		
zusammen:	2263	1863	1623		
Steinkohle . . . . . t	949051	875365	859004		
Lokomotivstrecken u. T. km	9,7	10,5	11,1		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	1,0	1,6	1,3		
Elektr. Leitungen u. T. „	94,9	105,0	100,4		
Preßluftleitungen u. T. „	6,5	9,8	11,0		



## 9. Hedwigswunschgrube (1861).

**Anschrift:** Borsig- und Kokswerke G. m. b. H., Hindenburg-Borsigwerk OS. (F. Hindenburg 3401, 3411).

**Lage:** Hindenburg-Borsigwerk OS., Stadtkr. Hindenburg. Bergrevier: Gleiwitz-Nord.

**Bergwerksfeld:** Hedwigs-Wunsch (1,03). In Betriebsgemeinschaft: Bertha-Wunsch A (0,91). Gute Hedwig A (1,00), Maria Anna II (0,37), Johann August II (0,06), mehrere Pachtfelder aus Castellengo-Abwehr u. anderen, ferner in Ost-OS. Bertha-Wunsch C (0,05).

**Eigentümer von Hedwigswunsch:** Gewerkschaft Hedwigs-Wunsch, von Bertha-Wunsch A und C: Gew. Bertha-Wunsch, von Gute Hedwig A: Gew. Gute-Hedwig, von Maria Anna 2: Gew. Maria Anna 2, von Johann August II: Borsigwerk AG.

**Hauptverwaltung** (auch für Gleiwitzer und Ludwigsglückgrube): Borsig- und Kokswerke G. m. b. H. in Hindenburg-Borsigwerk OS.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Hoffmann, Grubendir. Dipl.-Ing. Pomorsky, Betriebsführer für Grubenbetrieb und Sieberei: Berginsp. Wermbter, für Maschinenbetrieb: Ing. Schneider.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattelflöze. Schwebender Kammerbau mit Spülversatz.

**Förderschächte:** Albert 260 m (DSE), August 244 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Luise 260 m (E), Oetsch. 281 m (A), Arnold 212 m (A), Holzsch. 220 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2166	1990	1370		
Ueber Tage . . . . .	934	853	660		
Techn. Beamte . . . . .	132	121	99		
Kaufm. Beamte . . . . .	69	64	56		
zusammen:	3301	3028	2185		
Steinkohle . . . . . t	1323497	1322842	992365		
Koks . . . . . t	110582	180309	79613		
Ammoniak . . . . . t	1536	2716	1311		
Teer . . . . . t	4272	9132	3770		
Benzol . . . . . t	1634	2872	1243		
Betr. Koksöfen . . . . .	68	56	23		
Lokomotivstrecken u. T. km	25,0	15,2	16,2		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. ..	5,5	4,0	3,8		
Elektr. Leitungen u. T. „	29,2	27,0	47,0		
Preßluftleitungen u. T. ..	37,6	35,8	38,0		

## 10. Ludwigsglückgrube (1873).

**Anschrift:** Borsig- und Kokswerke G. m. b. H. Hindenburg-Borsigwerk OS. (F. Hindenburg 3401, 3411).

**Lage:** Hindenburg-Ludwigsglückgrube OS., Stadtkr. Hindenburg. Bergrevier Gleiwitz-Nord.

**Bergwerksfeld:** Ludwigs-Glück I (0,79). In Betriebsgemeinschaft: Borsig I (1,66), Altenberg II (1,68) und 4 kleinere Pachtfelder aus Castellengo-Abwehr.

**Eigentümer** von Ludwigs-Glück I und Borsig I: Borsigwerk A. G., von Altenberg II: Gewerkschaft Altenberg II:

**Hauptverwaltung:** (s. Hedwigswunschgrube).

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Hoffmann. Betriebsführer für Grubenbetrieb und Sieberei, Berginsp. Pinnow. für Maschinenbetrieb: Dipl.-Ing. Zander.

**Gebaute Lagerstätte:** Rudaer u. Sattelflöze. Pfeilerbruchbau, Pfeilerbau mit Spülversatz, Kammerbruchbau, Strebbau ohne u. mit Vollversatz, Scheibenbau.

**Förderschächte:** Ernst 305 m (SE), Konrad 305 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Wettersch. 126 m (A), Anna 132 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1683	1468	1153		
Ueber Tage . . . . .	455	409	316		
Techn. Beamte . . . . .	123	109	85		
Kaufm. Beamte . . . . .	46	45	35		
zusammen:	2307	2031	1589		
Steinkohle . . . . . t	1048340	961503	811486		
Lokomotivstrecken u. T. km	13,5	13,5	13,5		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,1	0,1	0,1		
Elektr. Leitungen u. T. „	25,8	26,0	24,1		
Preßluftleitungen u. T. „	48,4	47,1	43,6		

## 11. Concordiagrube (1849).

**Anschrift:** Gewerkschaft Castellengo-Abwehr, Betriebsabteilung Conconiagrube, Hindenburg OS. (F. Hindenburg 3686, 3451)

**Lage:** Hindenburg OS. Stadtkr. Hindenburg. Bergrevier: Gleiwitz-Nord.

**Bergwerksfeld:** Cons. Concordia- und Michael-Grube (1,60). In Betriebsgemeinschaft: Borsig II (0,19), Johann August I (0,79), Königin Victoria (0,03), Ludwigsglück II (0,18), Ludwigsglück III (0,07), Mont Avron II (0,34), cons. Belfort (4,93), Emmy II (1,93), Hindenburg (7,10), Hindenburg-Erweiterung I (0,04), Hindenburg-Erweiterung II (0,02). ferner 3 Pachtfelder aus Königin Luise A.

**Eigentümer:** Vereinigte Oberschl. Hüttenwerke A. G. in Gleiwitz.

**Pächter und Hauptverwaltung:** Gewerkschaft Castellengo-Abwehr, Gleiwitz, Helmuth-Brückner-Straße 2.

**Techn. Betriebsleitung:** Oberbergwdir. Bergass. a. D. Bauer. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Bergverwalter Zimny, für Maschinenbetrieb und Sieberei: Maschineninsp. Merz.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Randflöze, Pfeilerbruchbau, Pfeilerbau mit Voll- und Spülversatz. Strebbau mit Teil- und Vollversatz.

**Förderschächte:** Concordia 585 m (SE), Julie 235 m (SE), Westschacht 199 m (SA.).

**Sonst. Tagesschächte:** Wettersch. 421 m (SA), Schmidt 135 m (E), Carl 68 m ( ), Duckel 35 m ( ), Guido 28 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1761	1475	1225		
Ueber Tage (ohne Kokerei*)	451	373	315		
Techn. Beamte . . . . .	103	79	55		
Kaufm. Beamte . . . . .	36	28	20		
zusammen:	2351	1955	1615		
Steinkohle . . . . . t	730331	670481	571641		
Koks*) . . . . . t	130397	98704	49377		
Ammoniak*) . . . . . t	1884	1398	760		
Teer*) . . . . . t	5499	4460	2279		
Benzol*) . . . . . t	1908	1520	766		
Teerpech*) . . . . . t	755	365	205		
Koksöfen*) . . . . .	92	64	58		
Lokomotivstrecken u. T. km	12,0	9,2	7,1		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	8,3	8,0	6,0		
Elektr. Leitungen u. T. „	55,6	57,3	43,0		
Preßluftleitungen u. T. „	54,6	51,6	41,0		

\*) Die Kokerei Donnersmarckhütte untersteht nicht der bergpolizeilichen, sondern der gewerbepolizeilichen Aufsicht und ist seit Mitte 1932 stillgelegt.

## 12. Königin Luisegrube Westfeld (1790)

**Anschrift:** Preuß. Bergwerks- und Hütten A. G., Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS. Abteilung Steinkohlenbergwerk Königin Luise, Hindenburg OS. (F. Hindenburg 3351).

**Lage:** Hindenburg-Zaborze OS., Stadtkr. Hindenburg. Bergrevier: Gleiwitz-Süd.

**Bergwerksfeld:** Königin Luise A (12.15). In Betriebsgemeinschaft: Königin Luise XIII A, XVI b, XVII A, XIX A, XX A, XXI A, XXIV, XXV A (diese 8 zus. 0,01). Auf die Betriebsanlagen Westfeld und Ostfeld entfallen etwa je die Hälfte.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung** (auch für Königin Luisegrube Ostfeld und Delbrückschächte): Preußische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft, Berlin SW 19, Unterwasserstr. 6. Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS.

**Techn. Betriebsleitung:** Werksdir. Oberbergrat a. D. Heine, Betriebsleiter Bergass. a. D. Tintelnott, Grubenbetriebsführer: Bergverwalter Bieniossek, Maschinenbetriebsführer: Dipl.-Ing. Ruppel.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Andreasflöze. Pfeilerbruchbau, Pfeilerbau mit Spülversatz, Strebbau mit Wanderversatz.

**Förderschächte:** v. Schönaich 238 m (SE), v. Krug 238 m (SE), v. Carnall 558 m (SE).

**Sonstige Tagesschächte:** Glückauf 190 m (SE), Georg 243 m (SE), Wilhelmine 393 m (SA), Rudasch. 230 m (A), Zaborzesch. 245 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2476	1685	1001		
Ueber Tage . . . . .	810	604	480		
Techn. Beamte . . . . .	104	96	78		
Kaufm. Beamte . . . . .	62	56	52		
zusammen:	3452	2441	1611		
Steinkohle . . . . . t	1178438	993924	624881		
Lokomotivstrecken u. T. km	26,3	21,6	16,6		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	2,5	2,5	1,5		
Elektr. Leitungen u. T. „	31,5	21,0	30,5		
Preßluftleitungen u. T. „	110,4	92,7	48,8		



### 13. Königin Luisegrube Ostfeld (1876).

**Anschrift:** Preuß. Bergwerks- und Hütten-A.-G. Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS., Abteilung Steinkohlenbergwerk Königin Luise, Hindenburg OS. (F. Hindenburg 2814).

**Lage:** Hindenburg-Porembe OS., Stadtkr. Hindenburg. Bergrevier Gleiwitz-Süd.

**Bergwerksfeld, Eigentümer und Hauptverwaltung** s. Königin-Luisegrube Westfeld.

**Techn. Betriebsleitung:** Werksdir. Oberbergrat a. D. Heine, Betriebsleiter Bergrat a. D. Richter, Betriebsführer für Grubenbetrieb Ostfeld: Bergverwalter Wilczek, für Grubenbetrieb Hermannschacht: Bergverwalter Waldera; Maschinenbetriebsführer Kurek.

**Gebaute Lagerstätte:** Untere Rudaer und Sattelflöze. Pfeilerbruchbau, Pfeilerbau mit Spülversatz, Kammerbau mit Spülversatz, Strebbau.

**Förderschächte:** Porembe I 390 m (DE), Porembe III 293 m (SE), Porembe IV 405 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Porembe II 390 m (SE), Hermann 285 m (SE). Paul 340 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2137	1994	1734		
Ueber Tage . . . . .	605	690	565		
Techn. Beamte . . . . .	102	94	96		
Kaufm. Beamte . . . . .	60	56	58		
zusammen:	2904	2834	2453		
Steinkohle . . . . . t	998006	989352	1068838		
Lokomotivstrecken u. T. km	20,1	18,8	11,6		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	3,6	3,6	3,6		
Elektr. Leitungen u. T. „	38,0	26,0	38,6		
Preßluftleitungen u. T. „	73,6	62,0	61,5		



## 14. Delbrückschächte (1906).

**Anschrift:** Abteilung Delbrückschächte der Preußischen Bergwerks- und Hütten-A.-G., Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS. in Hindenburg OS. (F. Hindenburg 3351).

**Lage:** Hindenburg-Delbrückschächte OS., Stadtkr. Hindenburg. Bergrevier: Gleiwitz-Süd.

**Bergwerksfeld:** Zero A (0,78). In Betriebsgemeinschaft: Double Zero A (0,12), Gewalt (1,06), Recht (2,00), Direktion (1,03), Guido (1,06), Bronislaw a II A (0,36), Bronislaw a III A (0,07), Monopol C (0,12), Monopol A u. B, Bronislaw a IV A (diese 3 zus. 0,01). Dazu Teile aus Königin Luise A (0,08), ferner „Pachtfeld Hohenlohe“ (0,47 aus Bronislaw a I u. Eustachius), schließlich „polnisches Pachtfeld“ (1,0 aus 12 Bergwerksfeldern in Ost-OS.)

**Eigentümer u. Hauptverwaltung** s. Königin Luisegrube Westfeld.

### **Techn. Betriebsleitung:**

Betriebsleiter für Schachtanlage I/II: Bergass. a. D. Hermann, für Schachtanlage III (fr. Guidogrube) und Kokerei: Bergass. Redeker, für Zentrale: Obering. Müller, Betriebsführer für Gruben- und Tagesbetrieb der Schachtanlage I/II: Bergverwalter Sagner, der Schachtanlage III

(fr. Guidogrube): Bergverwalter Jalowietzki, für Maschinenbetrieb einschl. Zentrale: Maschinenwerkmeister Büttner, für Kokerei: Ing. Hardt.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattel- und Andreasflöze. Pfeilerbruchbau, Pfeilerbau mit Spülversatz, Querbau mit Spülversatz, Stoßbau mit Spül- und Bergeversatz, Strebbau.

**Förderschächte:** Delbrück I 530 m (DSE). Delbrück II 530 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Wettersch. 107 m (A), Eisenbahnsch. 314 m (SE.) Guido 167 m (A) und 3 Versatzbohrlöcher 126—155 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2602	2198	2018		
Ueber Tage . . . . .	962	948	921		
Techn. Beamte . . . . .	141	139	135		
Kaufm. Beamte . . . . .	70	71	76		
zusammen:	3775	3356	3150		
Steinkohle . . . . . t	1284887	1215437	1262130		
Koks . . . . . t	318532	287546	241744		
Ammoniak . . . . . t	4565	4163	4129		
Teer . . . . . t	13732	15603	14892		
Benzol . . . . . t	4720	4445	4289		
Betr.-Koksöfen . . . . .	115	110	110		
Lokomotivstrecken u. T. km	16,5	17,8	19,3		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	32,3	35,7	33,0		
Preßluftleitungen u. T. „	57,8	59,9	59,8		

## 15. Oehringengrube (1917).

**Anschrift:** Oehringen Bergbau A. G., Schachtanlage Sosnitza, Gleiwitz 3 OS., (F. Gleiwitz 3542—44).

**Lage:** Gleiwitz-Sosnitza OS., Stadtkr. Gleiwitz. Bergrevier: Gleiwitz-Süd.

**Bergwerksfeld:** Konsolidierte Oehringen Grube (15,70) und Oehringen A (2,19). In Betriebsgemeinschaft: Kons. Oehringen Grube B (0,02), Bronislawa I A (0,63), Eustachius (1,07), ferner in Ost-OS. Kons. Oehringen Grube C (2,13), Oehringen B und Bronislawa I B (beide zus. 0,01).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Oehringen Bergbau A. G., Berlin W 9, Potsdamer Straße 127/128.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Waldeck. Grubenbetriebsführer: Bergverwalter Georgi. Maschinenbetriebsführer: Ing. Bodora.

**Gebaute Lagerstätte:** Sattelflöze. Bruchbau und streichender Stoßbau mit Bergeversatz.

**Förderschächte** I 385 m (DSE), II 236 m (SA).

**Sonst. Tagesschächte:** nicht vorhanden.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1763	1398	1097		
Ueber Tage . . . . .	425	347	299		
Techn. Beamte . . . . .	99	101	94		
Kaufm. Beamte . . . . .	63	53	52		
zusammen:	2350	1899	1542		
Steinkohle . . . . . t	984752	878830	775351		
Lokomotivstrecken u. T. km	13,6	13,1	16,7		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	—	0,1	0,0		
Elektr. Leitungen u. T. „	10,4	9,4	7,4		
Preßluftleitungen u. T. „	28,7	27,1	26,4		

## 16. Gleiwitzer Grube (1912).

**Anschrift:** Borsig- und Kokswerke G. m. b. H. Abt. Gleiwitzer Grube, Gleiwitz OS. (F. Gleiwitz 3371).

**Lage:** Gleiwitz OS. Stadtkr. Gleiwitz. Bergrevier: Gleiwitz-Nord.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Gleiwitzer Steinkohlen Grube (24,09). In Betriebsgemeinschaft: Velsenecke (0,53). Vertrauen Südfeld I (0,46). Vertrauen Südfeld II (0,77). Neu-Richtersdorf (0,27).

**Eigentümer:** Kokswerke u. Chemische Fabriken A. G., Berlin.

**Hauptverwaltung:** (auch für Hedwigswunsch- und Ludwigsglückgrube): Borsig- und Kokswerke G. m. b. H. in Hindenburg-Borsigwerk OS.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergabb. a. D. Mittelviefhaus. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Bergverwalter Titze, für Maschinenbetrieb und Aufbereitung: Maschinenmeister Mokross, für Kokereibetrieb: Ing. Steinbach.

**Gebaute Lagerstätte:** Flöze der Ostrauer Schichten. Strebbau mit Voll- und Teilversatz.

**Förderschacht:** Carl Fürstenberg I 305 m (DSE),

**Sonst. Tagesschächte:** Carl Fürstenberg II 305 m (A), Wetter-schacht 185 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1489	1306	1173		
Ueber Tage . . . . .	594	424	325		
Techn. Beamte . . . . .	72	68	63		
Kaufm. Beamte . . . . .	54	52	42		
zusammen:	2209	1850	1603		
Steinkohle . . . . . t	555360	544457	533945		
Koks . . . . . t	374290	111888	8073		
Ammoniak . . . . . t	5423	1764	104		
Teer . . . . . t	18624	5926	360		
Benzol . . . . . t	6544	1950	120		
Betr. Koksöfen . . . . .	108	30	3		
Lokomotivstrecken u. T. km	23,0	22,0	24,5		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,0	0,0	0,0		
Elektr. Leitungen u. T. „	15,0	18,5	29,0		
Preßluftleitungen u. T. „	46,0	43,7	44,9		

# Steinkohlengruben in Niederschlesien.

## 17. Clemensgrube

(in Aufschließung Dezember 1931 bis Juni 1932)

**Anschrift:** Bergbau-Genossenschaft e. G. m. b. H., Straußeneu  
Kr. Glatz.

**Lage:** Straußeneu, Kr. Glatz. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Clemens (1,35).

**Eigentümer:** Erben des Dr. Gustav Linnartz in Weistritz.

Pächter: s. Anschrift.

**Techn. Betriebsleitung:** fehlt z. Zt.

**Gebaute Lagerstätte:** Steinkohle. Vorläufig Stollenbetrieb.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .			4		
Ueber Tage . . . . .			0		
Techn. Beamte . . . . .			1		
Kaufm. Beamte . . . . .			1		
zusammen:			6		



## 18. Johann Baptista-Grube (1742).

**Anschrift:** Neuroder Kohlen- und Thonwerke, Steinkohlenbergwerk cons. Johann Baptista, Neurode im Eulengebirge. (F. Verwaltung: Neurode 446, Grube: Neurode 223).

**Lage:** Schlegel, Kr. Glatz. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Johanna Baptista (10,84). In Betriebsgemeinschaft: cons. Frischauf (6,42), Neurode-Süd (5,23).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** s. Rubengrube.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass a D. Rademacher, Berginsp. Dipl.-Ing. Wilson. Betriebsführer: Obersteiger Schreiber.

**Gebaute Lagerstätte:** Hangendzug. Streich. StREbbau und Pfeilerrückbau, beide mit Vollversatz.

**Förderschacht:** Bianka 394 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Oskar 131 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Voliarbeiter u. T. . . . .	381	321	285		
Ueber Tage . . . . .	152	106	93		
Techn. Beamte . . . . .	34	30	30		
Kaufm. Beamte . . . . .	5	4	4		
zusammen:	572	461	412		
Steinkohle . . . . . t	149048	140351	129281		
Ff. Schieferton (Rohton) . t	26000	401	—		
Lokomotivstrecken u. T. km	3,3	1,7	1,7		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,7	0,7	0,2		
Elektr. Leitungen u. T. „	7,5	7,3	5,5		
Preßluftleitungen u. T. „	10,0	7,8	7,0		

## 19. Rubengrube (1742).

**Anschrift:** Neuroder Kohlen- und Thonwerke, Steinkohlenbergwerk cons. Ruben-Grube, Neurode im Eulengebirge. (F. Verwaltung Neurode 446, Grube Neurode 660).

**Lage:** Neurode, Kr. Glatz. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Rubengrube (8,67). In Betriebs-gemeinschaft: Bianka (2,19), Franz (2,19), Neurode-Nord (3,51), Anton (2,19).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** (auch für Rudolphgrube und Johann-Baptista-Grube): Gewerkschaft Neuroder Kohlen- und Thonwerke in Neurode.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Rademacher. Berginsp. Dipl.-Ing. Wilson. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Bergverwalter Buhl, Röstofenbetrieb: Obersteiger Weitz.

**Gebaute Lagerstätte:** Hangendzug und 5 m im Liegenden der Steinkohlenflöze auftretende Flöze von hochfeuerfestem Schieferton. Streichender Strebbau, Pfeilerrückbau und Stoßbau, sämtlich mit Berge- oder Spülversatz.

**Förderschächte:** Bahnschacht I 400 m (SE), Max 360 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Bahnsch. II 400 m (außer Betrieb), Anna 194 m (A), Spülsch. 249 m, Wettersch. I 24 m (A), Wettersch. II 265 m (A), Wettersch. III 33 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	559	416	274		
Ueber Tage . . . . .	397	313	264		
Techn. Beamte					
einschl. Hauptverwaltung	84	78	54		
Kaufm. Beamte					
einschl. Hauptverwaltung	58	50	50		
zusammen:	1098	857	642		
Steinkohle . . . . . t	103964	82244	60714		
Ff. Schieferton (Rohton) t	89268	72199	49328		
Lokomotivstrecken u. T. km	6,6	6,6	4,9		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	8,8	8,8	12,7		
Preßluftleitungen u. T. „	18,5	18,5	15,7		

## 20. Rudolph-Grube (1793).

**Anschrift:** Neuroder Kohlen- und Thonwerke, Steinkohlenbergwerk cons. Rudolph, Neurode im Eulengebirge (F. Verwaltung Neurode: 446, Grube Neurode 289).

**Lage:** Volpersdorf, Kr. Glatz, Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Rudolph (8,06). In Betriebsgemeinschaft: Agnes II (0,41), Babette II (0,58).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** s. Rubengrube.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Rademacher, Berginsp. Dipl.-Ing. Wilson, Betriebsführer: Bergverwalter Geier.

**Gebaute Lagerstätte:** Liegendzug. Streich. Strebbau mit Vollversatz.

**Förderschacht:** Mehner 340 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Graf Schweinitz 254 m (A), Wetter-schacht IV 254 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	410	644	711		
Ueber Tage . . . . .	133	122	121		
Techn. Beamte . . . . .	27	30	34		
Kaufm. Beamte . . . . .	4	5	5		
zusammen:	574	801	871		
Steinkohle . . . . . t	117712	196232	215581		
Lokomotivstrecken u. T. km	3,0	3,2	3,3		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	4,8	4,8	5,9		
Preßluftleitungen u. T. „	18,5	25,0	28,5		

## 21. Wenceslausgrube.

(Betrieb seit 28. 1. 1931 eingestellt, wird jetzt wieder aufgenommen).

**Anschrift:** Betriebsgemeinschaft Wenceslaus Grube, eingetragene Bergbau-Genossenschaft m. b. H., Mölke, Kr. Glatz. (F. Neurode 545.)

**Lage:** Ludwigsdorf, Kr. Glatz. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Wenceslaus Grube (33,93). In Betriebsgemeinschaft: Gersons Glück (2,19).

**Eigentümer:** Betriebsgemeinschaft Wenceslaus Grube, eingetragene Bergbau-Genossenschaft m. b. H. in Mölke.

**Techn. Betriebsleitung:** Oberer Betriebsleiter fehlt zur Zeit. Grubenbetriebsführer: Zech, Maschinenbetriebsf. Trumpke.

**Gebaute Lagerstätte:** Hangendzug.

**Förderschächte:** Kunigunde 330 m (sE), Walter 589 m (DE).

**Sonst. Tagesschächte:** Kurt 297 m (E), Wettersch. Westfeld 90 m (A), Tiefbausch. 336 m (A), Balthasar 196 m (A), Feldsch. 208 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2011	173	25		
Ueber Tage . . . . .	518	79	29		
Techn. Beamte . . . . .	164	68	16		
Kaufm. Beamte . . . . .	52	23	8		
zusammen:	2745	343	78		
Steinkohle . . . . . t	715879	54783			
Steinkohlenbriketts . . t	73826	12709	Betrieb		
Betr. Brikettpressen . . .	2	3	eingestellt		
Lokomotivstrecken u. T. km	21,3	21,3			
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,6	0,6			
Elektr. Leitungen u. T. „	38,7	52,5			
Preßluftleitungen u. T. „	29,0	29,7			

## 22. Bahnschachtanlage der Fürstensteiner Gruben (1882).

**Anschrift:** Waldenburger Bergwerks-A. G., Waldenburg (Schles.) (F. Waldenburg 120).

**Lage:** Waldenburg-Oberwaldenburg (Schles.), Stadtkr. Waldenburg. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Fürstensteiner Gruben (5,47). In Betriebsgemeinschaft: Emanuel (0,63), Ueberrest (0,29), Hermsdorfer Grenze, Rest, Tiefbau, Hellebach, Daniel, Viereck, Emanuel I und II (diese 8 zus. 0,03), Friederike (0,35), Friedrich Stollberg (1,03), Friedrich Stollberg Zubehör (2,08).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** (auch für Tiefbauschachtanlage der Fürstensteiner Gruben): Waldenburger Bergwerks-A. G. zu Waldenburg (Schles.).

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdr. Dr. Schmidt, Stellv. Bergass. Latten, Leiter des Grubenbetriebes: Berging. Cramer; Leiter der Maschinenabteilung: Dipl.-Ing. Krause, Betriebsführer für unter Tage: Bergverwalter Strunk, für über Tage: Betriebsführer Plötz.

**Gebaute Lagerstätte:** Untere Gruppe des Hangendzuges. Streich. Strebbaue mit Voll- oder Spülversatz.

**Förderschächte:** Bahnsch. I 470 m (SE), Bahnsch. II 365 m (DSE).

**Sonst. Tagesschächte:** Mathilde 478 m (A), Graf Hochberg 185 m (SE).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1564	1682	1882		
Ueber Tage . . . . .	928	783	693		
Techn. Beamte . . . . .	170	155	164		
Kaufm. Beamte . . . . .	80	80	96		
zusammen:	2742	2700	2835		
Steinkohle . . . . . t	695652	736364	811780		
Koks . . . . . t	243762	201240	206215		
Ammoniak . . . . . t	3492	2713	3172		
Teer . . . . . t	13165	11071	11164		
Benzol (Leichtöl bis 180° C) t	3806	2949	2991		
Betr. Koksöfen . . . . .	77	70	70		
Lokomotivstrecken u. T. km	2,0	2,0	2,9		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	4,9	5,1	5,1		
Elektr. Leitungen u. T. „	10,8	13,4	9,8		
Preßluftleitungen u. T. „	15,1	16,5	14,9		



## 23. Tiefbauschachtanlage der Fürstensteiner Gruben (1864).

**Anschrift:** Waldenburger Bergwerks-A. G. Waldenburg (Schles.)  
(F. Waldenburg 120).

**Lage:** Waldenburg (Schles.), Stadtkr. Waldenburg. Bergrevier:  
Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Eigentümer und Hauptverwaltung: s. Bahnschachtanlage der Fürstensteiner Gruben.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dr. Schmidt, Stellv. Bergass. Latten. Leiter des Grubenbetriebes: Berging. Cramer, Leiter der Maschinenabt.: Dipl.-Ing. Krause. Betriebsführer für unter Tage: Bergverwalter Hoberg, für über Tage: Betriebsführer Plötz.

**Gebaute Lagerstätte:** Untere Gruppe des Hangendzuges. Streichender Strebbau mit Vollversatz.

**Förderschächte:** Hans-Heinrich 430 m (DSE), Marie 320 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Ida I 325 m (A), Ida II 640 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	1466	1365	943		
Ueber Tage . . . . .	522	380	335		
Techn. Beamte . . . . .	146	116	86		
Kaufm. Beamte . . . . .	72	73	47		
zusammen:	2206	1934	1411		
Steinkohle . . . . . t	496148	477854	349771		
Steinkohlenbriketts . . . t	44204	64158	46994		
Betr. Brikettpressen . . .	3	3	3		
Lokomotivstrecken u. T. km	—	—	—		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	1,9	2,2	2,1		
Elektr. Leitungen u. T. „	6,4	6,4	5,3		
Preßluftleitungen u. T. „	7,9	7,9	4,9		

## 24. von Kulmiz (Melchiorgrube) (1866).

**Anschrift:** Niederschlesische Bergbau-A.-G., Neu Weißstein, Post Waldenburg i. Schles. (F. Waldenburg 1000).

**Age:** Dittensbach, Kr. Waldenburg. Bergrevier: Waldenburg: Nord.

**Bergwerksfeld:** von Kulmiz (9,45). In Betriebsgemeinschaft: Amalie (2,19), Neue Franz Joseph (0,55), ein Teil von Cons. Seegen Gottes Grube (1,69) sowie von Kulmiz Zubehör und Zubehör I (0,05).

**Eigentümer** von Kulmiz und Amalie: Niederschlesische Bergbau-A. G., von Neue Franz Joseph: Gewerkschaft Franz Joseph. **Hauptverwaltung** s. Glückhül-Friedenshoffnunggrube.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Römer, Betriebsführer Berginsp. Paesler, Stellv. für unter Tage: Bergverwalter Timmermann, für über Tage: Ing. Petersen.

**Gebaute Lagerstätte:** Hangendzug. Streich. Strebbau, vereinzelt schweb. Stoßbau mit Hand-, Spül- und Blasversatz.

**Förderschächte u. Stollen:** Tiefbausch. 418 m (DSE. Abgeteuft bis 711 m), Ernestinestollen (EA).

**Sonst. Tagesschächte:** Wettersch. 276 m (A), Eugen 603 m (DSA, Abgeteuft bis 703 m).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2158	1416	731		
Ueber Tage . . . . .	827	547	332		
Techn. Beamte . . . . .	200	177	114		
Kaufm. Beamte . . . . .	58	43	23		
zusammen:	3243	2183	1200		
Steinkohle . . . . . t	814133	557007	340396		
Koks . . . . . t	236795	166055	150577		
Ammoniak . . . . . t	2108	1581	1457		
Teer . . . . . t	6726	5296	5289		
Benzol . . . . . t	2690	2167	2127		
Betr. Koksöfen . . . . .	121	77	45		
Lokomotivstrecken u. T. km	6,4	3,5	3,5		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	1,2	1,2	1,5		
Elektr. Leitungen u. T. „	14,8	14,7	24,5		
Preßluftleitungen u. T. „	32,0	18,3	14,6		

## 25. Glückhlf-Friedenshoffnunggrube (1770).

**Anschrift:** Niederschlesische Bergbau-A. G., Neu Weißstein, Post Waldenburg i. Schles. (F. Waldenburg 1000).

**Lage:** Hermsdorf, Kr. Waldenburg i. Schles. Bergrevier: Waldenburg-Nord.

**Bergwerksfeld:** Steinkohlenwerk Vereinigte Glückhlf-Friedenshoffnung (8,08).

**Eigentümer und Hauptverwaltung** (auch für Fuchsgrube, v. Kulmiz und Gustavgrube): Niederschlesische Bergbau-A. G., Waldenburg i. Schles. Hauptverwaltung: Neu Weißstein Post Waldenburg i. Schles.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Leege, Bergwdir. Bergass. a. D. Benninghoff. Betriebsführer für I. Betriebsabt.: Bergverwalter Cziesla, für II. Betriebsabt.: Bergverwalter Schor, für Maschinen- und Tagesbetrieb: Ing. Kaiser.

**Gebaute Lagerstätte:** Hangend- und Liegendzug. Streich. StREbbau mit breitem Blick, Hand- und Blasversatz.

**Förderschächte:** Viktoria 528 m (DSE), v. d. Heydt 404 m (SE), Wrangel 408 m (SE).

**Sonst. Tagesschächte:** Guibal 432 m (SA), Schwestern II 496 m (SE), Spötte 356 m (E), Wrangel-Ventilatorsch. 321 m (A), Erbstolln-Sch. 258 m (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	3163	3153	3194		
Ueber Tage . . . . .	869	760	730		
Techn. Beamte . . . . .	234	240	242		
Kaufm. Beamte . . . . .	77	85	88		
zusammen:	4343	4238	4254		
Steinkohle . . . . . t	937151	1019707	1104685		
Koks . . . . . t	234264	235813	247727		
Ammoniak . . . . . t	2708	2594	2642		
Teer . . . . . t	8162	8045	8565		
Benzol . . . . . t	2747	2728	3009		
Betr. Koksöfen . . . . .	73	70	70		
Lokomotivstrecken u. T. km	10,2	12,4	10,4		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,6	0,7	0,6		
Elektr. Leitungen u. T. „	7,6	15,4	16,2		
Preßluftleitungen u. T. „	37,2	37,7	34,2		

## 26. Fuchsgrube (1794).

**Anschrift:** Niederschlesische Bergbau - A. G., Neu Weißstein, Post Waldenburg i. Schles. (F. Waldenburg 1000).

**Lage:** Weißstein, Kr. Waldenburg i. Schles. Bergrevier: Waldenburg-Nord.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Fuchsgrube (7,05). In Betriebs-gemeinschaft: David (2,19), ein Teil von cons. Seegen-Gottes-Grube (4,45), ferner Luise Charlotte (0,43), Morgen-u. Abendstern (0,86), Anna (0,43), Ottilie, Emilie und Frohe Ansicht (diese 3 zus. 0,58).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** s. Glückhelf-Friedenshoff-nungsgrube.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. R ö m e r. Betriebsführer für die I. Betriebsabt. (Hans-Heinrichschacht): Bergverwalter Berger, für II. Betriebsabt. (Juliuschacht): Bergverwalter Koppers, für III. Betriebsabt. (Bismarck-schacht und Seegen-Gottesgrube): Bergverwalter Koppers, für IV. Betriebsabt. (Davidgrube): Bergverwalter Berger, für Tages- und Maschinenbetrieb sämtl. Anlagen: Dipl.-Ing. Krüger.

**Gebaute Lagerstätte:** Hangend- und Liegendzug. Streichender StREBBau mit Hand- und Blasversatz, Pfeilerrückbau.

**Förderschächte:** Julius 394 m (DSE), Ida 267 m (DSE), Dampf-schacht 209 m (E).

**Sonst. Tagesschächte:** Hans-Heinrich 219 m (SE), Hochwald 240 m (A), Bismarck 297 m (E), Gustav 129 m (A). Titus der fr. Davidgrube 152 m (SA), Seegen-Gottes-Tiefbausch. I 400 m (E), Seegen-Gottes-Tiefbausch. II 353 m (SA).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	3721	3442	3428		
Ueber Tage . . . . .	1223	1093	1002		
Techn. Beamte . . . . .	291	281	267		
Kaufm. Beamte . . . . .	96	111	114		
. zusammen:	5331	4927	4831		
Steinkohle . . . . . t	1195548	1133536	1204140		
Koks . . . . . t	182909	177069	183807		
Ammoniak . . . . . t	2617	2266	2473		
Teer . . . . . t	10209	9417	9785		
Benzol . . . . . t	3105	2881	3172		
Betr Koksöfen . . . . .	87	90	87		
Lokomotivstrecken u. T. km	12,0	13,0	15,0		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	2,0	0,2	0,2		
Elektr. Leitungen u. T. „	37,0	41,0	47,3		
Preßluftleitungen u. T. „	48,0	47,8	46,5		



## 27. Gustavgrube.

(In Stilllegung begriffen seit 1. 9. 1931).

**Anschrift:** Niederschlesische Bergbau - A. G., Neu Weißstein, Post Waldenburg i. Schles. (F. Waldenburg 1000).

**Lage:** Rothenbach. Kr. Landeshut. Bergrevier: Waldenburg-Nord.

**Bergwerksfeld:** Combinirte Gustav (3,13). In Betriebsgemeinschaft: Gustav Zubehör (2,19), Bianca (2,19), Hedwig (2,19), Elise (1,46), Pauline (0,71).

**Eigentümer:** Niederschlesische Bergbau - A. G., Waldenburg in Schles., Eigentümer von Pauline: Kokswerke und Chemische Fabriken A. G., Berlin.

**Hauptverwaltung:** s. Glückhlf-Friedenshoffnunggrube.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	886	305	—		
Ueber Tage . . . . .	399	93	7		
Techn. Beamte . . . . .	108	50	5		
Kaufm. Beamte . . . . .	25	8	—		
zusammen:	1418	456	12		
Steinkohle . . . . . t	331426	136960	—		
Koks . . . . . t	152330	2230	—		
Ammoniak . . . . . t	1626	67	—		
Teer . . . . . t	4537	92	—		
Benzol . . . . . t	1575	24	—		
Betr. Koksöfen . . . . .	74				
Lokomotivstrecken u. T. km	4,7	Betrieb eingestellt			
Seil- u. Kettenbahnen u. T. „	0,3				
Elektr. Leitungen u. T. „	6,8				
Preßluftleitungen u. T. „	16,0				

## Braunkohlengruben.

### 28. Braunkohlenbergwerk „Glückauf“ (1925).

**Anschrift:** Barbara, Frankenstein-Zadeler Braunkohlenwerke, Gewerkschaft zu Frankenstein i. Schles., Ring 36.

**Lage:** Zadel, Kr. Frankenstein i. Schles. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Braunkohlenbergwerk Glückauf (0,77).

**Eigentümer:** Gewerkschaft „Barbara“, Frankenstein-Zadeler Braunkohlenwerke. Repr.: Notar Tschoeke in Frankenstein in Schles.

**Techn. Betriebsleiter:** Berginsp. H a u k.

**Gebaute Lagerstätte:** Obermiocäne Braunkohle, Stollenbau.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2	1	1		
Techn. Beamte . . . . .	2	1	1		
zusammen:	4	2	2		
Braunkohle . . . . . t	728	615	400		

### 29. Braunkohlenbergwerk Eugenia (1933).

(In Aufschließung.)

**Anschrift:** Braunkohlenbergwerk Eugenia, Pavelschöwe, Kr. Wohlau.

**Lage:** Pavelschöwe, Kr. Wohlau. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Braunkohlenbergwerk Eugenia (1200 Maaßen).

**Eigentümer:** Charlotte Krzesny, Breslau, und Martha Köllner, Berlin.

**Pächter und techn. Betriebsleiter:** Berginspektor i. R. Goedicke in Wohlau.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 3 m. Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

### 30. Vereinsglück. Robert-Gumpert-Schachtanlage. (1871)

**Anschrift:** „Glückauf“ A. G. für Braunkohlenverwertung in Lichtenau, Bezirk Liegnitz (F. Lauban 69).

**Lage:** Geibsdorf Kr. Lauban. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld** (im Mandatsgebiet): Vereinsglück.

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Glückauf A. G. für Braunkohlenverwertung in Lichtenau Bez. Liegnitz.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Hoppe, Betriebsführer für Grubenbetrieb: Richter, für Brikettfabrik: Spernau.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 8 m. Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Tagesschächte:** Robert Gumpert 50 m, Wettersch. 51 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	219	143	113		
In Tagebauen . . . . .	—	—	—		
Ueber Tage . . . . .	130	98	86		
Techn. Beamte . . . . .	14	12	11		
Kaufm. Beamte . . . . .	12	8	7		
zusammen:	375	261	217		
Braunkohle . . . . . t	275370	199639	187782		
Braunkohlenbriketts . . t	57995	46625	49980		
Betr. Brikettpressen . . .	5	4	4		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	3,8	1,2	0,9		
Elektr. Leitungen u. T. „	3,0	3,0	1,2		

### 31. Wilhelmszeche (1922).

**Anschrift:** Verwaltung der Grube Wilhelmszeche zu Siegersdorf-Ort Kr. Bunzlau. (F. Siegersdorf 17).

**Lage:** Paritz, Kr. Bunzlau. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld:** Wilhelmszeche (1,49). In Betriebsgemeinschaft: Frischauf (2,19).

**Eigentümer von Wilhelmszeche:** Ernst Hänchen, Penzig OL., von Frischauf: Obering. Laubner, Penzig OL. (Unter)-Pächter: Bergwdir. Ludwig Schmidt, Siegersdorf-Ort.

**Techn. Betriebsleiter u. Betriebsführer:** Bergwdir. Schmidt. Stellv. Betriebsführer: Obersteiger Steinicke.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von 2—4 m. Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Tagesschächte und Stollen:** 1 Förderstollen, 1 Fahrsch. 16 m, 1 Wettersch. 24 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	46	39	38		
In Tagebauen . . . . .	—	—	—		
Ueber Tage . . . . .	35	32	33		
Techn. Beamte . . . . .	3	3	3		
Kaufm. Beamte . . . . .	3	3	3		
zusammen:	87	77	77		
Braunkohle . . . . . t	69235	67233	62641		
Braunkohlenbriketts . . t	20621	20019	19849		
Betr. Brikettpressen . . .	2	2	2		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	1,0	1,0	1,0		
Elektr. Leitungen u. T. „	0,8	0,8	0,8		

## 32. Grube Stadt Görlitz (1904).

**Anschrift:** Braunkohlenbergwerk „Stadt Görlitz“ zu Kohlfurt.  
(F. Kohlfurt 216).

**Lage:** Kohlfurt, Kr. Görlitz. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Stadt Görlitz.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** Stadtgemeinde Görlitz in  
Görlitz. Magistrat.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Strangfeld. Betriebs-  
führer für Grubenbetrieb: Obersteiger Buchwald, für Ma-  
schinenbetrieb und Brikettfabrik: Maschinenmeister Boxhorn.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 8 m.  
Tiefbau und Tagebau. Im Tiefbau Pfeilerbruchbau.

**Förderschächte u. Stollen:** Schacht II 76 m (SE), 1 Förder-  
stollen.

**Sonst. Tagesschächte:** Schacht I 76 m (A), Bohrsch. 71 m (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	187	176	173		
In Tagebauen . . . . .	36	42	51		
Ueber Tage . . . . .	163	160	161		
Techn. Beamte . . . . .	14	14	14		
Kaufm. Beamte . . . . .	9	9	9		
zusammen:	409	401	408		
Braunkohle . . . . . t	375896	360046	356052		
Braunkohlenbriketts . . t	74666	68528	68914		
Betr. Brikettpressen . . .	5	5	5		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	3,5	3,5	3,5		
Elektr. Leitungen u. T. „	4,0	4,0	4,0		



### 33. Emmagrube (1920).

**Anschrift:** Gewerkschaft Emmagrube in Bielitz, Post Freystadt  
Ndr. Schles. Land. (F. Neustädtel 58).

**Lage:** Nettschütz, Kr. Freystadt Ndr. Schles. Bergrevier:  
Görlitz.

**Bergwerksfeld:** Konsolidierte Emma (31,74).

**Eigentümer:** Gewerkschaft Emmagrube. Zwangsverwalter: Dr.  
Leder, Neusatz a. Oder.

**Techn. Betriebsleitung:** Betriebsführer Dipl.-Ing. Sch w o l o w.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 4,5 m.  
Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Förderschacht:** Julius 24 m.

**Sonst. Tagesschächte:** 3 Wetterschächte 7—19 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	37	36	28		
In Tagebauen . . . . .	—	—	—		
Ueber Tage . . . . .	10	10	8		
Techn. Beamte . . . . .	4	3	2		
Kaufm. Beamte . . . . .	4	3	3		
zusammen:	55	52	41		
Braunkohle . . . . . t	44067	40356	38216		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	0,3	0,7	0,7		
Elektr. Leitungen u. T. „	1,5	1,5	0,4		

### 34. Grünberger Gruben (1840).

**Anschrift:** Gewerkschaft Cons. Grünberger Gruben, Grünberg i. Schles. (F. Grünberg 100).

**Lage:** Grünberg, Kr. Grünberg i. Schles. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Grünberger Gruben (83,28).

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** Gewerkschaft Consolidirte Grünberger Gruben zu Grünberg Schles

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Fries, Betriebsführer für Grubenbetrieb Charlotte- u. Charlotte-Hilfssch.: Richter, für die Schachtanlagen bei Schloin (Pohlenzsch. I—V u. Grenzschr.): Kapral, für Brikettfabrik Neubäußer, für Bohrarbeiten Dr. Schulz.

**Gebaute Lagerstätte:** Kopffläche von durchschn. 3,5 m. Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Förderschächte:** Charlotte 40 m, Charlotte-Hilfssch. 18 m, Pohlenz II 40 m, Pohlenz II-West 32 m, Pohlenz IV 15 m, Pohlenz V 37 m, Grenzschr. 40 m.

**Sonstige Tagesschächte:** 10 Wetterschächte 6—19 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	68	74	97		
In Tagebauen . . . . .	—	—	—		
Ueber Tage . . . . .	54	62	78		
Techn. Beamte . . . . .	14	10	10		
Kaufm. Beamte . . . . .	5	5	5		
zusammen:	141	151	190		
Braunkohle . . . . . t	69532	72604	84895		
Braunkohlenbriketts . . t	4282	8480	14302		
Betr. Brikettpressen . . .	1	3	3		
Elektr. Leitungen u. T. km	1,0	1,0	1,2		

### 35. Grube Conradi Pachtfeld (1909).

**Anschrift:** Dachsteinfabrik Otto Walter in Nieder-Hartmannsdorf, Post Sagan-Land (F. Wiesau 63).

**Lage:** Nieder-Hartmannsdorf, Kr. Sprottau. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld:** Conradi (14,63), davon Pachtfeld (0,52).

**Eigentümer:** Gewerkschaft Conradi bei Ober- und Nieder-Hartmannsdorf.

**Pächter:** Dachsteinfabrik Otto Walter in Nieder-Hartmannsdorf.

**Techn. Betriebsleiter:** Walter. Betriebsführer Nerlich.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz (Kopfflöz). Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Förderschacht:** 1 Kübelschacht 45 m.

**Sonst. Tagesschächte:** 1 Pumpensch. 45 m, 2 Wetterschächte, je 45 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2	2	2		
In Tagebauen . . . . .	—	—	—		
Ueber Tage . . . . .	1	1	1		
Techn. Beamte . . . . .	—	—	—		
Kaufm. Beamte . . . . .	1	1	1		
zusammen:	4	4	4		
Braunkohle . . . . . t	2878	3249	3224		

### 36. Tschöpelner Braunkohlengruben (1874).

**Anschrift:** Tschöpelner Werke A. G. in Neu-Tschöpel OL., Kreis Rothenburg OL. (F. Muskau 521).

**Lage:** Neu-Tschöpel. Tschöpel und Quolsdorf, Kr. Sagan. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld:** Consolidirte Tschöpelner Braunkohlen-Gruben (8,74).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Tschöpelner Werke A. G. in Neu-Tschöpel OL.

**Techn. Betriebsleitung:** Betriebsdir. Seltmann. Grubenbetriebsführer: Berginsp. Baum; Maschinenbetriebsführer: Malysiak.

**Gebaute Lagerstätte:** Ein Braunkohlenflöz (Kopfflöz). Tagebau und Tiefbau. Im Tiefbau Pfeilerbruchbau.

**Förderschächte:** Pauline I 78 m, Wilhelmine II 82 m.

**Sonst. Tagesschächte:** nicht vorhanden.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	70	68	59		
In Tagebauen . . . . .	191	157	105		
Ueber Tage . . . . .	72	59	46		
Techn. Beamte . . . . .	11	13	7		
Kaufm. Beamte . . . . .	3	3	2		
zusammen:	347	300	219		
Braunkohle . . . . . t	296111	250465	234939		
Lokomotivstrecken u. T. km	1,5	0,5	0,2		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	0,5	0,5	0,6		
Elektr. Leitungen u. T. „	1,6	0,6	3,5		

### 37. Grube Eduard II (1927).

**Anschrift:** Fabrikbesitzer Tiesler, Muskau OL. (F. Muskau 372).

**Lage:** Muskau OL., Kr. Rothenburg OL., Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiete):** Eduard II.

**Eigentümer:** Braunkohlengewerkschaft Muskau in Berlin W 9.

Pächter: Dachsteinfabrik G. m. b. H. Eduard Tiesler in Muskau OL.

**Techn. Betriebsleitung:** Fabrikbes. Tiesler. Betriebsführer: Wehr.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenkopfflöz von durchschn. 9 m. Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Tagesschächte:** Fördersch. 17 m. Fahrsch. 8 m, Wasserhaltungsch. 17 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	2	2	2		
Techn. Beamte . . . . .	1	1	1		
zusammen:	3	3	3		
Braunkohle . . . . . t	2393	3123	2940		



### 38. Grube Theresia (1930 und früher).

**Anschrift:** Kohlen- und Thonwerke Theresia G. m. b. H. in Keula O/L. (F. Muskau 306).

**Lage:** Keula O/L., Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Theresia.

**Eigentümer:** Kohlen- und Thonwerke Theresia G. m. b. H. in Keula O/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Dir. B ö r n e r. Betriebsführer: Winkel.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöznester, die in einer Tongrube von Tongrubenarbeitern mitgewonnen werden.

	1930	1931	1932	1933	1934
Braunkohle . . . . . t	255	1986	2830		

### 39. Grube Hartmann (1909).

**Anschrift:** Keulaer Ton- und Schamottewerk Paul Walter in Keula O/L. (F. Muskau 254).

**Lage:** Keula O/L., Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Hartmann.

**Eigentümer:** Kaufmann Friedrich Walter in Keula O/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwbes. Walter.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöznester, die in einer Tongrube von Tongrubenarbeitern mitgewonnen werden.

	1930	1931	1932	1933	1934
Braunkohle . . . . . t	1306	1352	1418		

## 40. Grube Babina (1922).

**Anschrift:** Babina Braunkohlenverwertung G. m. b. H. zu Muskau O/L. (F. Muskau 561).

**Lage:** Lugknitz O/L., Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Grube Babina.

**Eigentümer:** Graf von Arnim'sche Waldgutstiftung. Standesherrschaft Muskau. zu Muskau O/L..

**Hauptverwaltung (Pächter):** Babina Braunkohlenverwertung G. m. b. H., Muskau O/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dr.-Ing. Issel. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Bergwdir. Dr.-Ing. Issel, für Werkstatt und Brikettfabrik: Betriebsing. Groll

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenkopfflöz von durchschn. 9 m. Tiefbau mit Pfeilerbruchbau.

**Tagesschächte:** 2 Flachschantanlagen von je 70 m saigerer Teufe und 1 von 30 m s. Teufe.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	71	80	121		
In Tagebauen . . . . .	19	—	—		
Ueber Tage . . . . .	46	45	56		
Techn. Beamte . . . . .	4	5	6		
Kaufm. Beamte . . . . .	6	5	6		
zusammen:	146	135	189		
Braunkohle . . . . . t	146400	173040	208853		
Braunkohlenbriketts . . . t	40870	50563	65235		
Betr. Brikettpressen . . .	4	4	4		
Elektr. Leitungen u. T. km	—	—	0,6		

## 41. Grube Hermann (1910).

**Anschrift:** Gräflisch Arnim'sche Kohlenwerke und Brikettfabrik  
Grube Hermann in Weißwasser O/L. (F. Weißwasser 140).

**Lage:** Weißwasser O/L., Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier:  
Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Grube Hermann.

**Eigentümer:** Hermann Graf von Arnim und Franz Graf von  
Arnim.

**Hauptverwaltung** (auch für Gruben Adolf, Caroline II und  
Sophie): Arnim-Werke Adolf Graf von Arnim in Burglehn-  
Muskau.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dipl.-Ing. Dr. König.  
Betriebsführer für Grubenbetrieb und Brikettfabrik: Ober-  
steiger Grundmann.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenkopfflöz von durchn. 9 m.  
Gemischter Tage- und Tiefbau.

**Förderschächte:** Fichte 21 m (A), Adolf 40 m (A), Mulde IV  
22 m (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	56	52	53		
In Tagebauen . . . . .	29	21	24		
Ueber Tage . . . . .	79	72	73		
Techn. Beamte . . . . .	6	6	8		
Kaufm. Beamte . . . . .	6	6	7		
zusammen:	176	157	165		
Braunkohle . . . . . t	115504	109200	128584		
Braunkohlenbriketts . . t	41172	48841	61113		
Betr. Brikettpressen . . .	3	3	4		
Lokomotivstrecken u. T. km	2,8	3,6	2,4		
Elektr. Leitungen u. T. „	3,0	4,0	3,0		

## 42. Grube Caroline II (1913).

**Anschrift:** Gräfl. Arnim'sche Kohlenwerke und Brikettfabrik  
Grube Hermann in Weißwasser O/L. (F. Weißwasser 140).

**Lage:** Weißwasser, Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Caroline II.

**Eigentümer:** Hermann Graf von Arnim und Franz Graf von Arnim.

**Hauptverwaltung** (auch für Gruben Adolf, Hermann und Sophie): Arnim-Werke Adolf Graf von Arnim in Burglehn-Muskau.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dipl.-Ing. Dr. König.  
Grubenbetriebsführer: Obersteiger Grundmann.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenkopfflöze von durchschn. 9 m. Gemischter Tage- und Tiefbau.

**Tagesschächte und -Stollen:** 1 Förderschacht und 1 Förderflacher 36 m und 18 m, 3 Wetterschächte 25 m — 36 m, außerdem zahlreiche Tagesstrecken.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	42	31	22		
In Tagebauen . . . . .	13	13	15		
Ueber Tage . . . . .	18	13	6		
Techn. Beamte . . . . .	2	2	1		
Kaufm. Beamte . . . . .	2	2	1		
zusammen:	77	61	45		
Braunkohle . . . . . t	82214	64325	67906		
Lokomotivstrecken u. T. km	4,0	4,0	4,0		
Seil- u Kettenbahnen u. T. km	0,3	0,3	0,3		
Elektr. Leitungen u. T. „	5,0	5,0	5,0		

### 43. Grube Adolf (1921).

**Anschrift:** Gräflich Arnim'sche Kohlenwerke und Brikettfabrik  
Grube Hermann in Weißwasser O/L. (F. Weißwasser 140).

**Lage:** Halbendorf, Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Grube Adolf.

**Eigentümer:** Hermann Graf von Arnim und Franz Graf von Arnim.

**Hauptverwaltung** (auch für Gruben Hermann, Caroline II und Sophie): Arnim-Werke Adolf Graf von Arnim in Burg-  
lehn-Muskau.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dipl.-Ing. Dr. König.  
Betriebsführer: Noeggerath.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenkopfflöz von durchschn.  
9 m. Gemischter Tage- und Tiefbau.

**Tagesschächte und -Stollen:** 2 Förderschächte je 25 m,  
1 Förderschacht im Abteufen, 2 Wetterschächte je 25 m,  
außerdem zahlreiche Tagesstrecken.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	39	41	44		
In Tagebauen . . . . .	18	15	23		
Ueber Tage . . . . .	21	21	24		
Techn. Beamte . . . . .	4	4	3		
Kaufm. Beamte . . . . .	—	—	—		
zusammen:	82	81	94		
Braunkohle . . . . . t	98967	104290	102319		
Lokomotivstrecken u. T. km	0,8	1,2	3,0		
Elektr. Leitungen u. T. .	2,2	2,2	3,0		



## 44. Grube Sophie (1928.)

**Anschrift:** Gräflich Arnim'sche Kohlenwerke und Brikettfabrik, „Grube Hermann“ in Weißwasser O/L. (F. Verwaltung: Weißwasser 140, Grube: Schleife 34).

**Lage:** Groß-Düben, Kr. Rothenburg O/L. Bergrevier: Görlitz. **Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Sophie.

**Eigentümer:** Friedrich Cuno Graf von und zu Egloffstein in Kromlau.

**Hauptverwaltung** (auch für Grube Adolf, Hermann und Caroline II): Arnim-Werke Adolf Graf von Arnim in Burglehn-Muskau.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Dipl.-Ing. Dr. König. Betriebsführer Schmidt.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenkopfflöz von durchschn. 9 m. Gemischter Tage- und Tiefbau.

**Tagesschächte:** Fördersch. 25 m, Wettersch. 33 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	17	21	25		
In Tagebauen . . . . .	23	18	11		
Ueber Tage . . . . .	12	11	9		
Techn. Beamte . . . . .	1	1	1		
Kaufm. Beamte . . . . .	1	1	1		
zusammen:	54	52	47		
Braunkohle . . . . . t	68802	64247	69886		
Lokomotivstrecken u. T. km	0,4	0,9	1,4		
Elektr. Leitungen u. T. ..	0,5	1,0	1,4		

## 45. Grube Brigitta (1907).

**Anschrift:** Elektrowerke A. G., Grube Brigitta in Spremberg N/L. (F. Spremberg N/L. 531).

**Lage:** Burgneudorf, Kr. Hoyerswerda. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Grube Brigitta.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** Elektrowerke A. G. Berlin W 62, Kurfürstenstraße 112

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwerksdir. Großgart; Betriebsführer für Grubenbetrieb: Zimmermann, für Abraumbetrieb: Wachter, für Brikettfabrik: Haupt, für Werkstätten: Beule, für elektr. Anlagen: Jacoby

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 13 m. Tagebau.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	32	47	62		
In Tagebauen . . . . .	431	370	207		
Ueber Tage . . . . .	306	294	220		
Techn. Beamte . . . . .	41	47	42		
Kaufm. Beamte . . . . .	34	29	28		
zusammen:	844	787	559		
Braunkohle . . . . . t	1395347	1313679	1402086		
Braunkohlenbriketts . . . t	83810	79108	90748		
Betr. Brikettpressen . . .	5	5	5		

## 46. Grube Margarethe (1923 und früher).

**Anschrift:** Ziegeleibesitzer Gustav Krautz in Neustadt, Post Schleife. (F. Schleife 16).

**Lage:** Neustadt O/L. Kr. Hoyerswerda. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Margarethe.

**Eigentümer:** Zeigeleibesitzer Gustav Krautz in Neustadt, Kr. Hoyerswerda.

**Techn. Betriebsleitung:** Ziegeleibes. K r a u t z.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 3,50 m, das in der Tongrube einer Ziegelei von den Ziegeleiarbeitern mitgewonnen wird.

	1930	1931	1932	1933	1934
Braunkohle . . . . . t	532	460	450		

## 47. Grube Elisabeth II (1922).

**Anschrift:** Ziegeleibesitzerin Frau Gertrud Siersetzki, Bernsdorf O/L. (F. Bernsdorf O/L. 302).

**Lage:** Bernsdorf O/L., Kr. Hoyerswerda. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Elisabeth II.

**Eigentümer:** Frau Gertrud Siersetzki, verw. Raida, geb. Müller, in Bernsdorf O/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Betriebsführer S c h n e i d e r.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 10 m, das in der Tongrube einer Ziegelei von den Ziegeleiarbeitern mitgewonnen wird.

	1930	1931	1932	1933	1934
Braunkohlen . . . . . t	28	24	12		

## 48. Grube Werminghoff (1917).

**Anschrift:** Verwaltung der Grube Werminghoff zu Werminghoff O/L. (F. Hoyerswerda 99).

**Lage:** Werminghoff, Kr. Hoyerswerda. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Werminghoff.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung** (auch für Clara III): „Eintracht“ Braunkohlenwerke und Brikettfabriken A. G. in Welzow N/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Killmann. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Blech, für Abraumbetrieb: Harnick, für Brikettfabrik Teil I: Böhme, für Brikettfabrik Teil II: Neitz.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 9 m. Tagebau.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	27	32	35		
In Tagebauen . . . . .	165	141	136		
Ueber Tage . . . . .	530	451	462		
Techn. Beamte . . . . .	53	46	49		
Kaufm. Beamte . . . . .	22	19	15		
zusammen:	797	689	697		
Braunkohle . . . . . t	2086800	2253717	2134000		
Braunkohlenbriketts . . t	622415	703907	673741		
Betr. Brikettpressen . . .	25*)	25*)	25*)		

---

\*) Darunter 4 Zwillingsspressen.

## 49. Grube Clara III (1911).

**Anschrift:** Verwaltung der Grube Clara III in Zeissholz O/L.  
Post Hoyerswerda-Land. (F. Bernsdorf O/L. 203).

**Lage:** Zeißholz O/L., Kr. Hoyerswerda. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Clara III.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung** (auch für Werminghoff). „Eintracht“ Braunkohlenwerke und Brikettfabriken A. G. in  
Welzow N/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. A d a m y. Betriebsführer  
für Grubenbetrieb Werlinitz, für Abraumbetrieb: Wei-  
ckardt, für elektr. Anlagen: Mrochen. für Brikettfabrik:  
Mathow.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 12 m.  
Tagebau

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	18	8	—		
In Tagebauen . . . . .	129	117	99		
Ueber Tage . . . . .	202	176	230		
Techn. Beamte . . . . .	30	29	27		
Kaufm. Beamte . . . . .	12	10	9		
zusammen:	386	340	365		
Braunkohle . . . . . t	706980	699723	658355		
Braunkohlenbriketts . . . t	212193	215286	214811		
Betr. Brikettpressen . . .	10	10	10		



## 50. Grube Erika (1918).

**Anschrift:** Verwaltung der Grube Erika zu Grube Erika, Kreis Hoyerswerda. (F. Lautawerk 316).

**Lage:** Laubusch, Kr. Hoyerswerda, Bergrevier Görlitz.

**Bergwerksfeld:** (im Mandatsgebiet): Erika.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** Ilse, Bergbau Aktiengesellschaft zu Grube Ilse N/L.

**Techn. Betriebsleitung:** Betriebsdirektor Weilandt, Betriebsführer für Grubenbetrieb: Tilgner, für Abraumbetrieb: Hudewentz, für Brikettfabrik: Weinandt, für elektr. Betrieb: Kettembeil, für Reparaturwerkstatt: Andermann, für Zimmerei und Schneidemühle: Gerth, für Grubenanschlußbahn: Andermann.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 9 m, Tagebau.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	36	25	22		
In Tagebauen . . . . .	351	148	113		
Ueber Tage . . . . .	526	463	409		
Techn. Beamte . . . . .	57	51	47		
Kaufm. Beamte . . . . .	21	20	19		
zusammen:	991	707	610		
Braunkohlen . . . . . t	3383560	2570260	2039340		
Braunkohlenbriketts . . . t	638507	570008	518976		
Betr. Brikettpressen . . .	30*)	30*)	30*)		

---

\*) Darunter 2 Zwillingsspressen.

## 51. Grube Heye III (1909).

**Anschrift:** F. C. Th. Heye Braunkohlenwerke G. m. b. H. zu Annahütte N/L. (F. Verwaltung: Klettwitz 12, Grube: Bernsdorf 331).

**Lage:** Wiednitz O/L., Kr. Hoyerswerda. Bergrevier: Görlitz.

**Bergwerksfeld (im Mandatsgebiet):** Heye III.

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** F. C. Th. Heye Braunkohlenwerke G. m. b. H., Annahütte N/L. .

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Leuner. Betriebsführer für Grubenbetrieb: Gottschalk, für Abraumbetrieb: Helms, für Brikettfabrik: Karge, für Hauptwerkstatt: Bork.

**Gebaute Lagerstätte:** Braunkohlenflöz von durchschn. 7,5 m. Tagebau.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	10	9	5		
In Tagebauen . . . . .	227	171	116		
Ueber Tage . . . . .	153	190	145		
Techn. Beamte . . . . .	18	16	18		
Kaufm. Beamte . . . . .	6	6	5		
zusammen:	414	392	289		
Braunkohlen . . . . . t	340204	471796	308077		
Braunkohlenbriketts . . t	78480	140760	80470		
Betr. Brikettpressen . . .	8	8	8		

# Erzgruben.

## 52. Deutsch-Bleischarley-Grube (1926).

**Anschrift:** Bergverwaltung Beuthen der Bergwerksgesellschaft Georg von Giesche's Erben in Beuthen OS. (F. Beuthen 3361).

**Lage:** Beuthen-Roßberg OS., Stadtkr. Beuthen. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Bleierzbergwerk Neu Fortuna A (1,00), Zinkerzbergwerk Braunschweig A (1,73) und das auf Schwefelerz verliehene Erweiterungsfeld von Urzula (1,03). In Betriebsgemeinschaft: Blei- und Zinkerzbergwerke Urzula (2,19) und Bleischarley A (0,25); Bleierzbergwerke Gute Concordia A (0,84) und Friedrich Carl A (1,66); Zinkerzbergwerke Neue Euridice (1,39) und Trost (2,19); Schwefelerzbergwerke Solfatara I A (1,09) und Solfatara XIV A (0,63).

**Eigentümer u. Hauptverwaltung:** (auch für Steinkohlenbergwerk Heinitzgrube): Bergwerksgesellschaft Georg von Giesche's Erben, Breslau, Schweidnitzer Stadtgraben.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bengass. a. D. Nickisch. Betriebsleiter für Grubenbetrieb: Dipl.-Ing. Wilke, für Aufbereitungsbetrieb: Dipl.-Ing. Salau. Betriebsführer für

Grubenbetrieb: Obersteiger Moor, für Maschinenbetrieb:  
 Ober-Ing. Schüttel, für die naßmechanischen Wäsen:  
 Waschmeister Stähler, für Flotationsbetrieb: Dipl.-Ing. Steck,  
 für Wälzanlage: Dipl.-Ing. Tettenborn.

**Gebaute Lagerstätte:** Zink- und Bleierzlager der Beuthener  
 Triasmulde. Pfeilerbruchbau.

**Förderschacht:** Georg von Giesche 82 m (SA).

**Sonst. Tagesschächte:** Förster 91 m (A), Wolfgang 79 m (E),  
 Grenzs. 69 m (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	514	334	210		
Ueber Tage . . . . .	886	678	561		
Techn. Beamte . . . . .	74	65	56		
Kaufm. Beamte . . . . .	76	73	76		
zusammen:	1550	1150	903		
Zinkerze einschl. Oxyde usw. t	176170	139839	90198		
Bleierze „ „ „ t	16708	14661	11202		
Schwefelerze . . . . . t	10674	4330	2162		
Lokomotivstrecken u. T. km	7,9	7,9	7,9		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	1,0	1,0	1,0		
Preßluftleitungen u. T. „	8,3	14,5	14,5		

### 53. Fiedlersglückgrube (1886).

**Anschrift:** Schlesische Bergwerks- und Hütten-A. G., Abt. Erzbergwerke, Beuthen OS., Gymnasialstraße 9. (F. Beuthen 4241).

**Lage:** Beuthen OS., Stadtkr. Beuthen. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Zinkerzbgw. Fiedlersglück A (1,71), Schwefelerzbgw. Princip A (0,67). In Betriebsgemeinschaft: Zinkerzbergwerke Fiedlersglück B (0,003), Wilhelmglück-Ostfeld A (0,27); Zink- und Schwefelerzbergwerke Jenny-Otto (0,50), Fiedlersglück Zumuthung II (0,02), Jenny-Otto IIIa und für Jenny-Otto II (beide zus. (0,004); Schwefelerzbergwerke Princip B (0,003), Atom Ostfeld A 0,27), Worpisko (2,07, z. T. bei Neuhofgrube). Ferner in Ost-OS.: Zinkerzbergwerke Fiedlersglück C (0,02), Wilhelmglück-Ostfeld B und C (beide zus. 0,28), Schwefelerzbergwerke Atom Ostfeld B u. C (beide zus. 0,28) und Princip C (0,02). Mitgewinnung der Blei-Silbererze aus Feldesteilen der Friedrichsgrube (siehe da).

**Eigentümer** von Fiedlersglück A, B und C, Fiedlersglück-Zumuthung II, Princip A, B und C: Gewerkschaft Fiedlersglück. Eigentümer der übrigen Felder: Schlesische Bergwerks- und Hütten-A. G.



**Hauptverwaltung** (auch für Zinkerzgruben Neue Victoria und Neuhoof u. für Steinkohlenbgw. ver. Karsten Centrum): Schlesische Bergwerks- und Hütten-A. G., Generaldirektion Beuthen OS., Gymnasialstraße 9.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Drischel, Gruben- und Maschinenbetriebsführer: Obersteiger Rütthard.

**Gebaute Lagerstätte:** Zink- und Bleierzlager der Beuthener Triasmulde. Pfeilerbruchbau und Abbau mit Handversatz.

**Förderschacht:** Fiedlersglück 102 m (SA).

**Sonst. Tagesschächte:** Chaussee 87 m (A), Westsch. 108 m (A), Gerhard 108 m (A), Gotthelf 77 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	385	338	332		
Ueber Tage . . . . .	68	61	61		
Techn. Beamte . . . . .	12	11	11		
Kaufm. Beamte . . . . .	2	2	2		
zusammen:	467	412	406		
Zinkerze einschl. Oxyde usw. t	30044	30639	26065		
Bleierze „ „ „ t	8455	7288	6984		
Schwefelerze . . . . . t	—	—	—		
Lokomotivstrecken u. T. km	4,0	3,2	3,3		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	1,4	1,4	1,4		
Preßluftleitungen u. T. „	14,9	14,9	14,2		

## 54. Neuhoofgrube (1871).

(Gewinnung aus eigenem Felde 1928 stillgelegt. Nur noch Erzaufbereitung für untertägig zugebrachte Erze der Friedrichsgrube und übertägig zugebrachte Erze der Fiedlersglückgrube).

**Anschrift:** Schlesische Bergwerks- und Hütten-A. G., Abt. Erzbergwerke, Beuthen OS., Gymnasialstraße 9. (F. Beuthen 4241).

**Lage:** Beuthen-Neuhoofgrube OS., Stadtkr. Beuthen. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Zinkerzbgw. Neuhoof (0,78), Schwefelerzbgw. Virginus (1,37). In Betriebsgemeinschaft: Zinkerzbergwerke Wilhelmglück-Westfeld A (1,00) Aufschluß (1,52), Schwefelerzbergwerke Atom Westfeld A (1,0), Punctum (0,8), Worpisko (2,07, z. T. bei Fiedlersglückgrube). Ferner in Ost-OS. belegen: Zinkerzbgw. Wilhelmglück-Westfeld B (0,18) und Schwefelerzbgw. Atom-Westfeld B (0,18).

**Eigentümer:** Schlesische Bergwerks- und Hütten-A. G. in Beuthen, von Aufschluß: Gewerkschaft Aufschluß.

**Hauptverwaltung:** s. Fiedlersglückgrube.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Bergass. a. D. Drieschel. Gruben- und Maschinenbetriebsführer: Obersteiger Rudzki.

**Lagerstätte:** Zink- und Bleierzlager der Beuthener Triasmulde. Kein Abbau, nur Strecken- und Schachtförderung für Friedrichsgrube.

**Förderschacht:** Heinrich 97 m (sE).

**Sonst. Tagesschächte:** Maschinensch. 97 m (A), Wettersch. 106 m (A), Graf Lazy 102 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	16	13	14		
Ueber Tage . . . . .	229	218	213		
Techn. Beamte . . . . .	7	7	7		
Kaufm. Beamte . . . . .	3	3	3		
zusammen:	255	241	237		
Lokomotivstrecken u. T. km	6,0	6,0	6,0		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	2,7	2,7	2,7		
Preßluftleitungen u. T. „	18,5	18,5	18,5		

## 55. Neue Viktoriagrube (1872).

(Seit 1924 nur Untersuchungsbetriebe)

**Anschrift:** Schlesische Bergwerks- und Hütten-A. G., Abt. Erzbergwerke, Beuthen OS., Gymnasialstraße 9. (F. Beuthen 4241).

**Lage:** Beuthen OS., Stadtkr. Beuthen. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Zinkerzbergwerk Consolidirte Neue Victoria (2,98). Schwefelerzbergwerk Laskerhilft (2,19). In Betriebsgemeinschaft: Schwefelerzbergwerk Neue Gretchen (1,03). Mitgewinnung der Blei-Silber-Erze aus Feldesteilen der Friedrichsgrube (s. dort).

**Eigentümer:** Gewerkschaft Neue Victoria.

**Hauptverwaltung:** siehe Fiedlersglückgrube.

**Techn. Betriebsleiter:** Bergwdir. Bergass, a. D. Drischel.

Gruben- und Maschinenbetriebsführer: Obersteiger Rudzki.

**Gebaute Lagerstätte:** Zink- und Bleierzlager der Beuthener Triasmulde. Z. Zt. nur Untersuchungsstrecken.

**Förderschacht:** Lebrecht 90 m (E).

**Sonst. Tagesschächte:** Lottner 92 m (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	11	10	8		
Ueber Tage . . . . .	6	5	4		
Techn. Beamte . . . . .	—	—	—		
Kaufm. Beamte . . . . .	—	—	—		
zusammen:	17	15	12		
Zinkerze einschl. Oxyde usw. t	1563	1598	1463		
Bleierze „ „ „ t	23	27	18		
Schwefelerze . . . . . t	—	—	—		
Lokomotivstrecken u. T. km	—	—	—		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	3,0	3,0	3,0		
Preßluftleitungen u. T. „	5,0	5,0	5,0		

## 56. Friedrichsgrube (1784; Pilgerschachtenanlage seit 1924)

**Anschrift:** Preußische Bergwerks- und Hütten-A. G. in Berlin W 19, Abteilung Bleierzbergwerk Friedrichsgrube, Miechowitz OS. (F. Beuthen 2663).

**Lage:** Miechowitz, Kr. Beuthen-Tarnowitz. Bergrevier: Beuthen-Nord.

**Bergwerksfeld:** Blei- und Silbererzbergwerk Friedrich A (64,08, wovon der südöstl. Teil durch die Zinkerzbergwerke Neue Victoria u. Fiedlersglück mit abgebaut wird). In Betriebsgemeinschaft: Schwefelerzbergw. Friedrich D (2,18).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Preußische Bergwerks- und Hütten-Akt.-Ges. in Berlin SW. 19, Unterwasserstraße 6, Verwaltung der Abteilung Bleierzbergwerk Friedrichsgrube: Breslau 18, Reichspräsidentenplatz 20.

**Techn. Betriebsleitung:** Bergwdir. Oberbergrat a. D. Pilger in Breslau, Gruben- und Maschinenbetriebsführer: Fahrsteiger Korinth.

**Gebaute Lagerstätte:** Blei- und Zinkerzlager der Beuthener Triasmulde. Pfeilerbau mit nachfolgendem Handversatz.

**Förderschächte:** Pilger 96 m (SE), Nimpsch 58 m (E, z. Zt. außer Betrieb).

**Sonst. Tagesschächte:** Koch 90 m (A), Greif 54 m (A, z. Zt. außer Betrieb).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	73	47	40		
Ueber Tage . . . . .	24	11	9		
Techn. Beamte . . . . .	10	8	7		
Kaufm. Beamte . . . . .	5	3	2		
zusammen:	112	69	58		
Bleierze . . . . . t	1596	790	526		
Lokomotivstrecken u. T. km	—	—	—		
Seil- u. Kettenbahnen u. T. km	—	—	—		
Elektr. Leitungen u. T. „	1,3	1,3	0,8		
Preßluftleitungen u. T. „	7,0	3,5	1,5		

## 57. Arsenikerzbergwerk Reicher Trost.

(Jetziger Förderstollen seit 1914)

**Anschrift:** W. Güttler A. G. Reichenstein i. Schles., (F. Reichenstein 33).

**Lage:** Reichenstein i. Schles., Kr. Frankenstein. Bergrevier: Waldenburg-Süd.

**Bergwerksfeld:** Reicher Trost. In Betriebsgemeinschaft: Reicher Blick, Reicher Stein, Reiches Jahrhundert, Reiches Glück, Reiche Hoffnung (je 2,19, zus. 13,14).

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** W. Güttler A. G., Hamburg 1, Ostasienhaus mit Niederlassung Reichenstein i. Schl. (Dir. Behrens).

**Techn. Betriebsleitung:** Betriebsführer für Grubenbetrieb Seifert, für Aufbereitung Demuth.

**Gebaute Lagerstätte:** Arsenikalkiesgänge. Firstenquerbau.

**Tagesschächte und -stollen:** Reden 78 m (sA), Gertrudstollen (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	106	111	17		
Ueber Tage . . . . .	64	63	17		
Techn. Beamte . . . . .	11	11	7		
Kaufm. Beamte . . . . .	2	2	2		
zusammen:	185	187	43		
Arsenerze (aufbereitet) . .	4377	4416	430		
Lokomotivstrecken u. T. km	2,0	2,0	2,0		
Elektr. Leitungen u. T. ..	0,7	0,7	0,7		
Preßluftleitungen u. T. „	2,7	2,7	2,7		



## Sonstige der Aufsicht der Bergbehörde unterstellte Betriebe.

### 58. Sandbaggerbetrieb und Sandbahn Sandwiesen (Preschlebie) (1905).

**Anschrift:** Abteilung Sandtransportbahn Hindenburg OS der Preuß. Bergwerks- und Hütten A. G., Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS. (F. Hindenburg 3351).

**Lage:** Sandwiesen (Preschlebie) Kr. Tost-Gleiwitz, Bergrevier: Gleiwitz-Süd. Sandbahn von Preschlebie nach Hindenburg-Zaborze, weiter bis Delbrückschächte.

**Eigentümer und Hauptverwaltung:** Preußische Bergwerks- und Hütten A. G. Berlin SW. 19, Unterwasserstraße 6. Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS.

**Techn. Betriebleitung:** Regierungsbaumeister a. D. Lugscheider, Betriebsführer für Betriebsdienst: Bahnmeister Behrens, für Maschinenbetrieb: Maschinenwerkmeister Kulke.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter . . . . .	126	115	85		
Techn. Beamte . . . . .	5	5	4		
Kaufm. Beamte . . . . .	6	6	2		
zusammen:	137	126	91		
Sandgewinnung . . . cbm	1011463	1202825	1333527		

## 59. Sandwerk Peiskretscham (1913).

**Anschrift:** Sandbahn-Gesellschaft der Graf von Ballestrem'schen und A. Borsig'schen Steinkohlenwerke zu Peiskretscham. (F. Peiskretscham 50).

**Lage:** Sersno, Kr. Tost-Gleiwitz. Bergrevier: Gleiwitz-Nord. Sandbahn von Sersno-Peiskretscham nach Borsigwerk, weiter bis Rudahammer in Ost-OS.

**Eigentümer:** Dr. Nikolaus Graf von Ballestrem und Borsigwerk Aktiengesellschaft, als Gesellschafter zur gesamten Hand.

**Hauptverwaltung:** Sandbahn-Gesellschaft der Graf von Ballestrem'schen und A. Borsig'schen Steinkohlenwerke zu Peiskretscham.

**Techn. Betriebsleitung:** Dir. Z i m m e r m a n n. Betriebsführer für Sandgewinnung und Gleisbahn: Bahnmeister Karger, für Werkstatt: Werkmeister Scheliga.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter . . . . .	213	224	161		
Techn. Beamte . . . . .	4	4	4		
Kaufm. Beamte . . . . .	8	9	9		
zusammen:	225	237	174		
Sandgewinnung . . . cbm	2627450	2812450	2193425		

## 60. Wasserwerk Zawada (1894).

**Anschrift:** Wasserwerk Deutsch-Oberschlesien G. m. b. H., Hindenburg OS., Kronprinzenstr. 339. (F. Hindenburg 3351).

**Lage:** Karchowitz-Zawada, Kr. Tost-Gleiwitz, Bergrevier: Beuthen-Süd.

**Eigentümer:** Wasserwerk Deutsch-Oberschlesien G. m. b. H. in Hindenburg OS. (bei der Zweigniederlassung Steinkohlenbergwerke Hindenburg OS. der Preußischen Bergwerks- und Hütten A. G.).

**Techn. Betriebsleitung:** Oberbergrat a. D. Schwanke. Betriebsführer Ing. Nowak, für Wasserwerk Zawada und Nebenanlagen: Maschinensteiger Wilczek, für Rohrnetz: Maschinensteiger Seidel.

**Gebaute Lagerstätte:** Wasserhebung aus Röt und Muschelkalk.

**Tiefbohrlöcher:** Zawada I 242 m, Zawada II 215 m, Zawada III 174 m, Jelina 190 m.

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter . . . . .	97	85	79		
Techn. Beamte . . . . .	10	10	9		
Kaufm. Beamte . . . . .	8	8	8		
zusammen:	115	103	96		
Wasserförderung . . ebm	14 225178	13 033276	12 283456		
Rohrnetz . . . . . km	200	200	200		



## 61. Tonwerk Rackwitz (1926).

**Anschrift:** „Tonwerk Rackwitz“, D. Henoch, Breslau 13, Ohlauer Stadtgraben 24. (F. 51170).

**Lage:** Wenig-Rackwitz, Kreis Löwenberg.

**Eigentümer** der Tonabbauberechtigung: D. Henoch, Breslau 13.

**Technische Betriebsleitung:** Steiger Jödlke.

**Gebaute Lagerstätte:** Tonflöze, Pfeilerrückbau.

**Tagesschächte:** Tonlägige Einfallende 35 m (E).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .	12	3	5		
Ueber Tage . . . . .	4	—	2		
Techn. Beamte . . . . .	1	1	1		
Kaufm. Beamte . . . . .	—	—	—		
zusammen:	17	4	8		
Rohton . . . . . t	4124	970	1295		

## 62. Rackwitzer Ton- und Farbwerke (1932).

**Anschrift:** Rackwitzer Ton- und Farbwerke. Otto Steinmüller, Wenig-Rackwitz, Kreis Löwenberg. (F. Gießmannsdorf, Kr. Bunzlau Nr. 32).

**Lage:** Wenig-Rackwitz, Kreis Löwenberg.

**Eigentümer** der Tonabbauberechtigung: Berginsp. Otto Steinmüller, Wenig-Rackwitz, Kr. Löwenberg.

**Techn. Betriebsleitung:** Berginsp. Steinmüller.

**Gebaute Lagerstätte:** Tonflöze, Pfeilerrückbau.

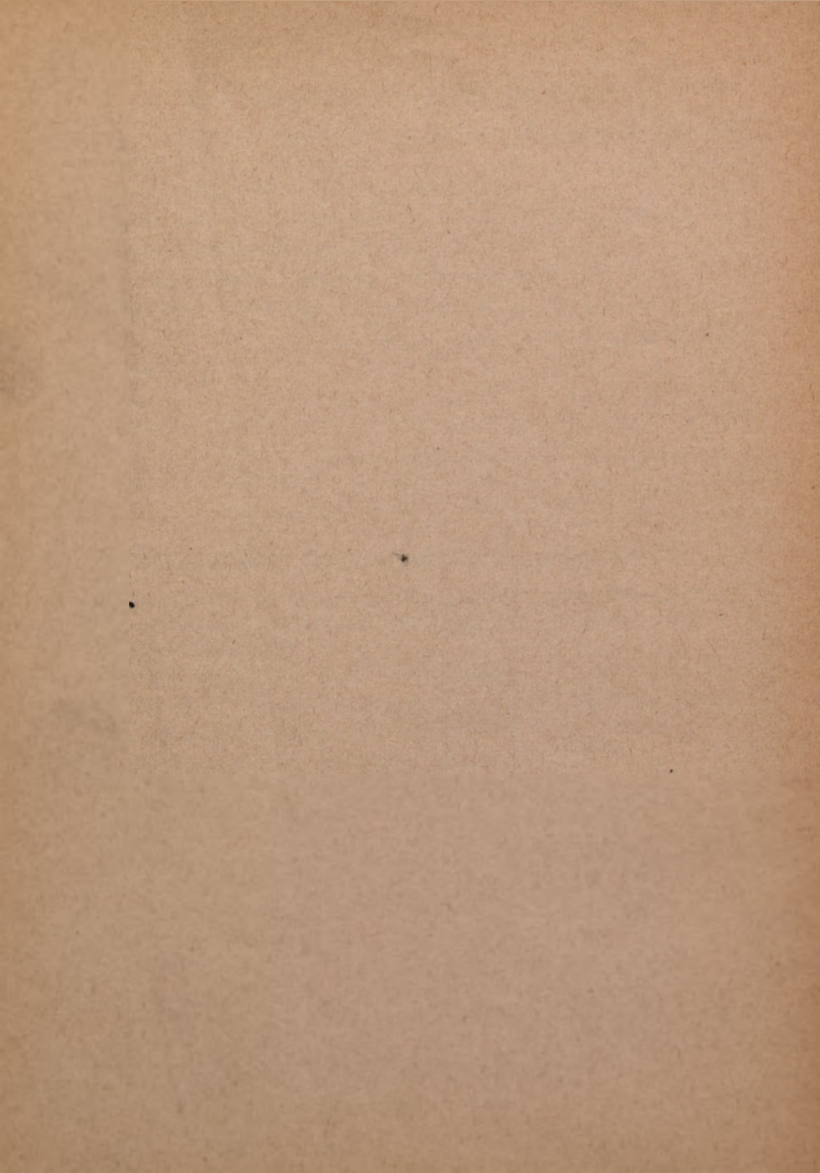
**Förderschächte:** Förderschacht B 10 m (E), Förderschacht C 7 m (E).

**Sonstige Tagesschächte:** Tagesschacht A tonnläufig (A).

	1930	1931	1932	1933	1934
Vollarbeiter u. T. . . . .			4		
Ueber Tage . . . . .			1		
Techn. Beamte . . . . .			—		
Kaufm. Beamte . . . . .			—		
zusammen:			5		
Rohton . . . . . t			911		







# **A. Guhr, Inh. Wilhelm Lober**

**Technischer Bedarf für die Industrie**

Hubertusstraße 11. **Beuthen OS.** Fernsprecher 3908.

---

Preßluft-, Berieselungs-, Wasser-, Autogen-,  
Spiraldruck- und Säureschläuche, Gummiwaren,  
Asbestfabrikate, Dichtungsplatten, Stopfbüchsen-  
packungen, Treibriemen jeder Art, Schacht-  
anzüge, Putzwolle, Filze, Öle, Fette, Bohner-  
wachs, Mangesit-Kitt, Riemen-Kitte, Schutz-  
brillen, Respiratoren, Asbest-Bremsband, Stoßdämpfer-Gurte

Prasownia Śląska 50977  
I 1933

Die  
führende  
oberschlesische  
Wirtschaftszeitung



Beuthen / Gleiwitz / Hindenburg  
Oppeln / Ratibor